

Gemeindenachrichten

Ausgabe 02 / April 2021 | Zugestellt durch Österreichische Post. Amtliche Mitteilung.



SEITE 8

Feuerwehr-Notstromaggregate

Kommandant-Stv. Franz Heidecker, Gerätewart Bernhard Höllhuber und
Pflichtbereichskommandant Johann Höllhuber bei der Inbetriebnahme
des Stromerzeugers der FF Eggenstein.

INHALT

- | | | | |
|---------------------------------------|-------|---------------------|-------|
| ➤ Stellenausschreibung Gemeindeamt | S. 04 | ➤ Blühflächenaktion | S. 07 |
| ➤ Hausbrunnen-Trinkwasseruntersuchung | S. 05 | ➤ Rechtsregel | S. 08 |
| ➤ Breitbandausbau | S. 06 | ➤ Pflückstraße | S. 19 |

INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher!

Testen, Testen, Testen heißt es, ist die effektivste Strategie, um in Regionen mit hohen Infektionszahlen die Weiterverbreitung von SARS-CoV-2 zu verhindern – zumindest so lange, bis flächendeckend COVID-19-Impfstoffe oder antivirale Medikamente zur Verfügung stehen. Ich bin daher sehr froh es geschafft zu haben, ein Gratis-Test-Angebot in Pettenbach zu etablieren. Die Teststraße ist voll ausgelastet und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Ich danke allen für das Durchhalten und die Bemühungen das Virus einzudämmen.

Mit den warmen Temperaturen steigt auch wieder die Lust, sich im Freien zu betätigen. Vor allem Kinder brauchen nach diesem besonderen Winter im Lockdown mehr Möglichkeiten, aktiv zu sein.

KINDERSPIELPLATZ WIRD NEU GESTALTET

Der öffentliche Kinderspielplatz hat in den letzten Jahren sukzessive an Attraktivität verloren. Kaputte Geräte wurden notdürftig repariert oder ganz entfernt. Gleichzeitig ist jedoch der Siedlungsraum im Umfeld stetig gewachsen und der Spielplatz verstärkt frequentiert worden. Auch die Schule nutzt die Einrichtung zwecks Bewegung und Frischluft in der Pandemiezeit häufiger. Unsere Kinder dürfen sich jetzt über den neuen Spielplatz freuen. Die Geräte sind mittlerweile installiert, ich bitte jedoch um Verständnis, dass bestimmte Bereiche noch eine Zeit lang abgesperrt bleiben müssen, damit der Rasen gut anwachsen kann.

Weiters ist für die jungen Radfahrer ein kleiner Parkour mit Wellen und Hügeln errichtet worden, wo die Kids ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen können.

DIRT-PUMPTRACK

Pumptrack fahren macht jedoch nicht nur den Kleinsten Spaß, dieser Trend breitet sich auch unter den Jugendlichen und Erwachsenen vermehrt aus. Daher haben wir neben unserer Sport- und Freizeitanlage eine Fläche gepachtet, auf der wir heuer noch einen Erd- oder sogenannten Dirt-Pumptrack errichten werden. Neben Spaß und Bewegung werden beim Pumptrack-fahren auch Ausdauer, Konzentration und koordinative Fähigkeiten gefördert.

FEUERWEHR-EINSATZ-ZENTRALE PETTENBACH

Der Bau des Feuerwehrhauses Pettenbach und dessen Einsatzbereitschaft steht kurz vor der Finalisierung. Dem emsigen Treiben der Feuerwehrkameraden, die mehr als 6500 freiwillig geleistete Arbeitsstunden verrichtet haben, ist es zu verdanken, dass das Depot nicht nur technisch und funktionell, sondern auch optisch sehr anspruchsvoll geworden ist.

Künftig wird das neue Gebäude bei Krisenfällen (Blackout, Hochwasser und dgl.) auch als Stabs- und Einsatzzentrale fungieren. Darauf wurde bereits bei der Planung Rücksicht genommen und das Gebäude dementsprechend ausgestattet. Unter anderem wurde für die Notstromversorgung ein Aggregat angeschafft, um das technische Equipment im Bedarfsfall in Betrieb halten zu können.

BREITBAND-VOLLAUSBAU IN DEN KOMMENDEN JAHREN REALISTISCH

Das große Bedürfnis der Pettenbacher Bevölkerung an schnellem Internet und das Engagement des Breitband-Arbeitskreises (60 Prozent der förderfähigen Haushalte haben schriftlich ihr Interesse bekundet) weckt jetzt auch Interesse bei Internetprovidern. Neben dem Betreiber Ing. Siegfried Mayr (almnet.at) hat sich in Zusammenarbeit mit dem Breitband-



büro ein weiterer Interessent gefunden, der gemeinsam mit dem Unternehmen Almnet den Vollausbau in Pettenbach in absehbarer Zeit realisieren möchte.

BLACKOUT

Als behördlicher Einsatzleiter im Krisenfall beschäftigt mich das Thema „großflächiger Stromausfall“ besonders. Das europaweite Beinahe-Blackout im Jänner dieses Jahres zeigte einmal mehr, dass man sich nicht die Frage stellen muss, ob ein solcher Stromausfall kommt – sondern wann.

Das Blackout-Szenario wird daher auch regelmäßig gemeinsam mit den Einsatzorganisationen durchgespielt und evaluiert. Als Kommune ist es essenziell, dass im Notfall nicht nur die Einsatzorganisationen handlungsfähig sind, auch die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung muss aufrechterhalten bleiben. Dazu ist es notwendig einerseits genügend Stromaggregate zur Verfügung zu haben, andererseits aber auch Versorgungspläne hinsichtlich Treibstoff und Verpflegung zu haben.

Was die Stromversorgung anbelangt haben wir in den letzten Jahren ständig aufgerüstet. Neben der möglichen Versorgung der Kläranlage samt Pumpstationen ist jetzt auch die Wasserversorgung beim Hochbehälter und dem künftigen Gemeinschaftsbrunnen mit Notstrom vorgesorgt. Neben der FF Pettenbach haben auch bereits die FF Magdalenaberg und die FF Eggenstein

INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS

mittels Stromaggregaten zur Aufrechterhaltung ihrer Einsatzzentralen vorgesorgt (siehe Seite 8). Dank finanzieller Unterstützung des Landes OÖ, dem Landesfeuerwehrkommando und der Gemeinde Pettenbach wurde dies möglich gemacht.

Ich ersuche auch die Bevölkerung für das Szenario Blackout vorzusorgen. Jeder Mensch sollte sich im Falle des Zusammenbruchs der Stromversorgung zumindest einige Tage selbst mit Nahrung und Trinkwasser versorgen können.

Für Interessierte wird es durch den Zivilschutzverband am 9. November 2021 in Pettenbach einen Vortrag zu diesem Thema geben. Eine Einladung erfolgt zeitgerecht.

Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher, das alles überschattende Thema ist leider nach wie vor die Corona-Pandemie. Ich möchte abschließend wiederholt den Appell an euch richten: Kontakte reduzieren, Abstand halten, FFP2-Maske tragen, Räume gut durchlüften, Hände waschen und regel-

mäßig testen. Durch die Einhaltung der empfohlenen Maßnahmen werden wir es gemeinsam schaffen, die Ausbreitungsmöglichkeit des Erregers einzudämmen und dadurch die Gesundheit von uns selber und die unserer Mitbürger zu schützen.

Bleibt gesund!
Euer Bürgermeister



Leo Bimminger

AUS DEM STANDESAMT

Stand per 31.12.	2020	2019	2018
Eheschließungen	18	18	22
Eingetr. Partnerschaften	0	0	0
Geburten	43	48	57
	17 Mädchen	26 Mädchen	26 Mädchen
	26 Buben	22 Buben	31 Buben
Sterbefälle	57	42	39
	28 Frauen	19 Frauen	16 Frauen
	29 Männer	23 Männer	23 Männer

MELDEAMT

Hauptwohnsitze	5339	5321	5306
Nebenwohnsitze	515	428	415
Gesamt	5854	5749	5721

MARKTFEST

Heuer am 3. und 4. Juli soll eigentlich das Pettenbacher Marktfest mit 30-jährigem Jubiläum an einem neuen Standort stattfinden. Falls aufgrund der Umstände eine Durchführung nicht möglich ist, werden alle Feierlichkeiten auf nächstes Jahr verschoben.

BENEDIKTI-MARKT

Der Pettenbacher Kunsthandwerksmarkt kann am 3. und 4. Juli laut aktuellem Stand mit den erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen veranstaltet werden, und wir freuen uns auf ihren Besuch!

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:
Erscheinungsort/Verlagspostamt:

Marktgemeinde Pettenbach, Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach
4643 Pettenbach, Kontakt: Tel.: 07586/81 55
E-Mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at, Internet: www.pettenbach.at
Tel.: 07586/8155-105, E-Mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

Redaktion, Angela Itzenberger:
Nächster Redaktionsschluss:
Sprechstunde des Bürgermeisters:

17. Mai 2021
Nach telefonischer Voranmeldung

Soweit in dieser Zeitung personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.
Fotocredit, soweit nicht anders angegeben: Privat. Bilder: Freepik Company S.L.



NEUE MITARBEITER



Ernst Pramhas
Mitarbeiter Bauverwaltung



Christine Schöllhuber
Mitarbeiterin Schulausspeisung



Nicoleta Olenici
Reinigungskraft Kulturarium & Volksschule

Dienstpostenausschreibung beim Marktgemeindeamt Pettenbach Referent/in für Bautätigkeiten

Gemäß § 8 und § 9 OÖ Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 schreibt die Marktgemeinde Pettenbach den Dienstposten Referent/in für Bautätigkeiten zur Besetzung aus:

Entlohnung:

Funktionslaufbahn GD 13.2

Beschäftigungsausmaß:

100 % (40 Wochenstunden)

Vorgesehener Dienstbeginn:

ehestens

Dauer des Dienstverhältnisses:

Dauerstelle, ein Monat auf Probe

Anstellung:

Vertragsbedienstete/r

WESENTLICHE AUFGABEN

- Technische Aufsicht über öffentliche Gebäude und gemeindeeigene Baustellen
- Koordination und Administration der gemeindeeigenen Bauvorhaben
- Erstellung von Ausschreibungen inkl. Angebotsprüfung und Bestbieter-Ermittlung

- Abstimmung der Kanal- und Wasserleitungsbauvorhaben mit den Projektanten
- Koordinator der Bauhoftätigkeiten und des Winterdienstes
- Planungs- und Baustellenkoordinator der Marktgemeinde Pettenbach

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- EU-Bürgerschaft, Deutsch in Wort und Schrift sowie körperliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Führerschein B
- Niveau eines Absolventen einer höheren Schule mit einschlägiger Berufspraxis und Kenntnis in der Mitarbeiterführung
- Abschluss einer HTL für Hoch-/Tiefbau oder Bauhandwerkerschule oder einer gleichzusetzenden Ausbildung
- sehr gute EDV-Kenntnisse in branchenüblichen Programmen
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick sowie wirtschaftliches Denken und fachliche und persönliche Flexibilität

- Management-Wissen und Fähigkeit zur Umsetzung dieses Wissens in die Praxis
- Bereitschaft für den Besuch von Aus- und Weiterbildungs-Veranstaltungen gemäß den dienstlichen Vorschriften und Ablegung der erforderlichen Dienstprüfungen
- Bereitschaft zu Mehrleistungen

BEWERBUNG

Die **schriftliche Bewerbung** mit den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Arbeitszeugnisse der bisherigen Dienstgeber, Foto, Arbeitsbestätigungen, etc.) sind **bis spätestens Freitag, den 16. April 2021** am Marktgemeindeamt Pettenbach einzubringen.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen unter Beiziehung des Personalbeirats und unter Abhaltung eines Vorstellungsgesprächs.



Pettenbacher Betriebe

WIRTSCHAFT: EINTRAG AUF DER GEMEINDEWEBSITE

Pettenbacher Betriebe haben auf www.pettenbach.at die Möglichkeit einen Eintrag zu erstellen. Dadurch werden sie nicht nur auf der Gemeindeforum gefunden, sondern rücken auch in Suchmaschinen-Ergebnissen weit nach oben – eine wichtige, kostenlose Werbung!

Sofern es nicht bereits eine eigene Website gibt, kann diese Seite dafür genutzt werden – um im Internet gefunden zu werden, Öffnungszeiten bekannt zu geben, Aktionen zu bewerben und mehr. Sie erstellen selbst einen Eintrag, ha-

ben dadurch jederzeit Zugang zu ihrer Seite und können diese mit aktuellen Informationen bestücken. Die Gemeinde unterstützt Sie gerne beim Anlegen des Eintrags.

Eintrag selbst erstellen:

- www.pettenbach.at
- „Bügerservice“ - "Meine Seite"
- Benutzerkonto erstellen
- Gelbe Seite - Gewerbe anlegen

Wenn der Betrieb schon eine eigene Website besitzt, ist es am sinnvollsten

direkt auf diese zu verlinken. In diesem Fall kann der Eintrag auch von der Gemeinde erstellt werden. Schicken Sie dazu die wichtigsten Daten sowie eventuell ein Foto und ihr Logo per Mail an den untenstehenden Kontakt.

Den Eintrag aktuell zu halten obliegt in jedem Fall dem Betrieb selbst!

Kontakt

Angela Itzenberger
itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at
 07586/8155-105



Überprüfung Trinkwasser

HAUSBRUNNEN-TRINKWASSERUNTERSUCHUNG

Die Aktion des Landes Oberösterreich „Für unser Trinkwasser unterwegs“ wurde im vergangenen Jahr von vielen Gemeindefürgern in Anspruch genommen. Dabei wird die Untersuchung von Trinkwasser aus Hausbrunnen durch die OÖ Landesregierung und die Gemeinde Pettenbach unterstützt. Leider wird diese aufgrund der vielen interessierten Gemeinden in Oberösterreich sowie coronabedingter Verschiebungen heuer in Pettenbach nicht durchgeführt.

Da reges Interesse der Pettenbacher Hausbrunnenbesitzer besteht, ihr Trinkwasser überprüfen zu lassen, möchte die Marktgemeinde Pettenbach für die Brunnenbesitzer im Gemeindegebiet trotzdem eine kostengünstige Untersuchung der Hausbrunnen durch ein befugtes Labor anbieten. Auch bei dieser Aktion wird, wie beim Laborbus des Amtes der OÖ Landesregierung, ein finanzieller Beitrag von der Marktgemeinde Pettenbach übernommen, sodass sich

günstige Kostenbeiträge für die Brunneneigentümer ergeben. Folgende Untersuchungen werden angeboten:

VARIANTE 1

Entnahme der Wasserprobe durch unseren Wassermeister oder dessen Stellvertreter und Überprüfung der Probe im Labor (bakteriologisch-chemische Grunduntersuchung inkl. Beurteilung).

Gesamtkosten je Probe	118 €
Gemeindebeitrag	40 €
Anteil Brunneneigentümer	78 €

VARIANTE 2

Entnahme der Wasserprobe durch einen Mitarbeiter des beauftragten Labors und Überprüfung der Probe im Labor (bakteriologisch-chemische Grunduntersuchung inkl. Beurteilung), inkl. Lokalaugenschein Brunnen/Quelle mit Beschreibung und Auflistung etwaiger Mängel/Inspektionsbericht.

Gesamtkosten	179 €
Gemeindebeitrag	40 €
Anteil Brunneneigentümer	139 €

VERPFLICHTUNG BRUNNEN

In diesem Zusammenhang weisen wir auch auf die **Verpflichtung des Brunnen-Eigentümers** gemäß § 18 Abs. 2 Oö. BauTG 2013 hin, die **Trinkwasserqualität** für Wohngebäude bzw. Gebäude, die einem nicht nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen, **laufend überprüfen zu lassen**. Dies gilt jedoch nur für Gebäude, die nach 1.1.1995 bewilligt wurden. Der Befund eines berechtigten Labors, welcher nicht älter als sechs Monate ist, ist der Gemeinde unaufgefordert alle fünf Jahre vorzulegen.

ANMELDUNG

Bei Interesse geben Sie ihre **verbindliche** Anmeldung unter Angabe der gewählten Variante bitte **bis spätestens 30. April 2021** bekannt: 07586/8155-235 oder pramhas@pettenbach.ooe.gv.at.



Breitband

UPDATE ZUM BREITBAND AUSBAU IN PETTENBACH

Im Bereich Breitbandausbau hat sich der Einsatz aller Gemeindefraktionen und der vielen freiwilligen Helfer gelohnt. Mit der **Erreichung der 60 Prozent-Hürde** an Interessenbekundungen in den förderbaren Gebieten, leiten wir nun den nächsten Umsetzungsschritt mit Gesprächen möglicher Projektfirmen in Absprache mit dem Breitbandbüro OÖ ein. Je nach Bereitstellung der Fördermittel kommen wir unserem gemeinsamen Ziel eines flächendeckenden Breitbandausbaus in Pettenbach näher. Herzlichen Dank für ihre Unterstützung.

Im Zentrum wird bereits die Gemeinde, die Schule und die Raiffeisenbank

durch die Energie AG versorgt. Das Unternehmen „Almnet“ hat Steinfeld, die Steinbachbrücke, Heiligenleithen, Weng, die Hagbauersiedlung, die untere Eibenedt und die Stapfensiedlung sowie die Stifts- und Limbergergründe vollständig ausgebaut. Derzeit sind laut Aussage des Betreibers Ing. Siegfried Mayr 160 Haushalte aktiv angeschlossen. Bis Sommer sollten weitere 50 Anschlüsse hinzukommen und 200 Haushalte befinden sich gerade im Planungsprozess.

Aktuell gebaut wird in der Diensthubsiedlung und der Wilflingstraße, welche bis Sommer abgeschlossen werden soll. Nach dem Ausbau der oberen Ei-

benedt-Siedlung folgt das Dörfel (Seisenburg). Hier ist die Fertigstellung mit Ende Mai geplant.

Zum weiteren Breitbandausbau wurden für die Siedlungen Almburg, Pfaffing, Eggenstein, Wasserhub und dem Scharzerkogel bereits die Förderanträge eingereicht. In Vorbereitung befinden sich die Gebiete Magdalenaberg und Schützenhub sowie ein Lichtleiterstrang entlang der Vorchdorfer Straße mit dem Knotenpunkt bei der Hollikreuzung, wo ein Zusammenschluss über die Eberstälzeller Straße ebenfalls geplant ist.

Arbeitskreisleiter Rudi Platzer

Verordnung

VOGELGRIPPE

Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht und tritt seit Ende Oktober in vielen Staaten auf, zuletzt bei Wildenten in Bayern. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kommt sowohl beim Hausgeflügel als auch bei zahlreichen wildlebenden Vogelarten vor. Durch infiziertes Wildgeflügel kann eine Übertragung in Hausgeflügelbestände stattfinden. Nach derzeitigem Stand birgt diese Virusvariante keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen. Das Bundesministerium hat daher ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind. Auch Pettenbach gehört zu diesem Schutzgebiet.

Pflichten der Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko: Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser

erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben. Grundsätzlich ist Geflügel im Stall zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, um einen Eintrag von Geflügelpest bestmöglich zu verhindern (z.B. Volieren mit Dach oder sogenannte „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).

Für **Betriebe unter 350 Stück Geflügel** gelten Ausnahmen – unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt – für Ausläufe, wenn das sich darin befindende Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt wird oder zumindest Fütterung und Tränkung im Stallinnenbe-

reich erfolgen. Derartige Ausläufe sind gegen Oberflächengewässer, an denen sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchsicher abzuzäunen.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen; im Risikogebiet sind außerdem der Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20 Prozent), der Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5 Prozent) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3 Prozent in einer Woche) zu melden.

Eine Auflistung der Gemeinden im Gebiet mit erhöhtem Risiko in Oberösterreich finden Sie auf der Amtstafel der Gemeindegewebsite www.pettenbach.at.





PETTENBACH UNTERSTÜTZT BLÜHFLÄCHENAKTION JETZT ANMELDEN!

„Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut“, so lautet das Motto der „Blühstreifenaktion- Mach mit!“ vom Bienenzentrum gemeinsam mit dem Maschinenring OÖ.

Ziel ist es verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Bienen sowie andere blütenbestäubende Insekten zu schaffen. Die bunt blühenden Flächen sind zudem eine optische Bereicherung für unsere Landschaft und tragen angelegt bei Kreuzungsbereichen bzw. entlang von Straßen zu mehr Verkehrssicherheit bei.

Wie schon in den letzten Jahren unterstützt die Marktgemeinde Pettenbach diese Aktion durch die **Übernahme der Anfahrtspauschale für die Aussaat der Blühflächen.**



Anmeldung bitte bis Mitte April beim Maschinenring unter 05 060 416, auch Saatgutbezug alleine ist möglich.

Ausschussobmann Karl Kuntner



MITFÜHREN VON HUNDEN AN ÖFFENTLICHEN ORTEN

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet, in Kinderbetreuungseinrichtungen, auf Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen sind Hunde an der Leine und/oder mit Maulkorb zu führen. Die Leine muss Körpergröße und -gewicht des Hundes entsprechend fest sein und darf höchstens 1,5 m lang sein.

Bei uns in Pettenbach haben wir bereits einige Hundekotstationen, bei welchen Sie sich kostenlos Hundekotbeutel entnehmen und gleichzeitig das gebrauchte „Sackerl“ entsorgen können. Die genauen Platzierungen dieser Hundekotstationen finden Sie auf der Gemeindeforum www.pettenbach.at/hundehaltegesetz.

Ebenso erhalten Sie bei Bedarf die genannten „Sackerl“ am Marktgemeindeamt in der Bürgerservicestelle.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei allen Hundehaltern bedanken, für die es selbstverständlich ist, die Hundstrümmerl wegzuräumen.

Wer einen Hund führt, muss dessen Exkremte, welcher er an öffentlichen Orten hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Da es leider in letzter Zeit wieder vermehrt zu Beschwerden bezüglich der Verunreinigung auf und abseits von Straßen und Gehwegen durch Hundekot gekommen ist, möchten wir an alle Hundehalter appellieren, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde einzusammeln und ordnungsgemäß, im Restmüll, zu entsorgen.

APP "DOGSTAR"

Finde alles Wichtige rund um den Hund in deiner Nähe: Hundezonen, Sackerl-Spender, Tierärzte, Apotheken, Bademöglichkeiten, Tiernahrung, hundefreundliche Hotels oder Hundesitter und mehr. Erstelle und teile deine Lieblingsroute und entde-

cke die schönsten Spazier- und Wanderwege. Erhalte Tipps und exklusive Angebote, Fotos der Nutzer und Gewinnspiele.



Straßenverkehr



RECHTSREGEL

In den Ortsgebieten im Gemeindegebiet von Pettenbach überwiegt die Rechtsregel, da nur an wenigen Kreuzungen ein Vorrangzeichen angebracht ist. Um hier eine einheitliche Regelung zu erzielen, hat man sich entschlossen in den Ortsgebieten „Magdalenaberg, Niederseisenburg, Eibenedt, Stapfen, Steinfelden, Steinbachbrücke, Weng, Almburg, Eggenstein, Pfaffing und

Wilfling **generell den Rechtsvorrang einzuführen**. Dies soll auch eine entsprechende Geschwindigkeitsreduktion zur Folge haben. Das jeweilige Ortsgebiet ist durch die Ortstafel gekennzeichnet, unter dieser wird zusätzlich der Hinweis „Rechtsregel beachten“ angebracht.

Das Ortsgebiet Pettenbach ist von dieser Maßnahme derzeit noch nicht betroffen.



Freiwillige Feuerwehren



DREI FEUERWEHRHÄUSER AB SOFORT UNABHÄNGIG VON DER STROMVERSORGUNG

Für viele Menschen ist ein Blackout nur schwer vorstellbar. Nach Einschätzung des österreichischen Bundesheers kann dieses Szenario jedoch mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit binnen der nächsten fünf Jahre eintreten.

Um für den Katastrophenfall gerüstet zu sein, hat die Freiwillige Feuerwehr Eggenstein ein Notstromaggregat mit einer Leistung von 32,5 KVA angekauft. Maßgeblich war dabei das Ziel, das Feuerwehrhaus mit einer Notstromversorgung auszustatten. Die Leistung ist so dimensioniert, dass im äußersten Notfall auch die Gemeinde bei der Versorgung der Pumpstationen des Kanal- und Trinkwassernetzes unterstützt werden kann.

Das Notstromaggregat wurde bereits in Betrieb genommen und steht bei Stromausfällen auf Knopfdruck zur Verfügung. Zur Unterbringung des Aggregats ist ein kleiner Anbau an der Westseite des Feuerwehrhauses geplant.

Das Kommando der FF Eggenstein

WEITERE FEUERWEHREN AUSGESTATTET

Durch die Unterstützung des Landes OÖ, des Landesfeuerwehrkommandos und der Gemeinde Pettenbach konnten von der FF Magdalenaberg und der FF Pettenbach ebenfalls derartige Aggregate angekauft werden.



FF Eggenstein: HBI Höllhuber erklärt die Handhabung des Notstromaggregates



FF Magdalenaberg



FF Pettenbach

PETTENBACHER GUTSCHEINE

Ein Pettenbacher Einkaufsgutschein oder der neue Pettenbacher WIRTE-Gutschein – ein Geschenk das immer passt!

Der Verein „Wirtschaft AKTIV in Pettenbach“ fördert mit den Pettenbacher Gutscheinen „aktiv“ die Weiterentwicklung und Förderung der Pettenbacher Wirtschaft. Mit den Gutscheinen halten Sie somit nicht nur Vielfalt in den Händen, Sie stärken auch die Kaufkraft in der Region und tragen damit zur **regionalen Wertschöpfung** und **Sicherung von Arbeitsplätzen** bei.

Die Einlösebetriebe finden Sie auf der nächsten Seite. Erhältlich sind die Pettenbacher Einkaufsgutscheine und der neue Pettenbacher WIRTE-Gutschein wie gehabt in den Pettenbacher Filialen der **Sparkasse** und **Raiffeisenbank** im Wert von 10 bzw. 20 Euro.

Das Team vom Verein „Wirtschaft AKTIV in Pettenbach“ und alle teilnehmenden Betriebe bedanken sich für jeden gekauften/verschenkten Pettenbacher Gutschein und wünschen viel Freude mit den ausgewählten Produkten.



Kontakt

Verein Wirtschaft Aktiv Pettenbach
 Roselinde Hühmayr
 0664/300 10 93, 07586/8179
 office@huethmayr.com



ERNST ROHRAUER KLUBMEISTER MIT SIEG IN ALLEN KLASSEN

Nach den Erfolgen mit je einer Einzelmedaille bei der Staats- und Landesmeisterschaft 2020 gewann Ernst Rohrauer letztes Jahr auch vereinsintern alles, was es im Vorjahr zu gewinnen gab.

In der Jahreswertung der Bilder des Monats siegte er vor Gerhard Hühmeyer und Norbert Fuchs. Die zweiteilige Klubmeisterschaft 2020 gewann Ernst Rohrauer mit einem „Polster“ von 20 Punkten vor Gerhard Hühmeyer und Josef Macsek. Er holte souverän seinen fünften Klubmeistertitel, übrigens zum dritten Mal mit allen Spartsiegen, Farbbild, Schwarz-weiß und Digital.

In zwei Durchgängen kamen pro Teilnehmer jeweils 18 von 24 Fotos in drei Sparten in die Wertung, die online ausgetragen und vom ESV Fotoklub St. Pölten bewertet wurden.

KLUBMEISTERSCHAFT 2020

- | | |
|---------------------------|------------|
| 1. Rohrauer Ernst | 475 Punkte |
| 2. Hühmeyer Gerhard | 455 Punkte |
| 3. Macsek Josef | 449 Punkte |
| 4. Schachinger Ingrid | 437 Punkte |
| 5. Etzenberger Franz | 419 Punkte |
| 6. Aitzetmüller Josef | 395 Punkte |
| 7. Ebner Fritz | 383 Punkte |
| 8. Aitzetmüller Annemarie | 378 Punkte |

JAHRESWERTUNG BILD DES MONATS 2020

- | | |
|-----------------------|------------|
| 1. Rohrauer Ernst | 359 Punkte |
| 2. Hühmeyer Gerhard | 349 Punkte |
| 3. Fuchs Norbert | 346 Punkte |
| 4. Schachinger Ingrid | 339 Punkte |
| 5. Macsek Josef | 334 Punkte |
| 6. Redtenbacher Karl | 324 Punkte |
| 7. Grubelnigg Edda | 312 Punkte |
| 8. Etzenberger Franz | 303 Punkte |

Hühmeyer G.

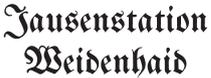


Bild 1 „VERENA“ und Bild 2 „HORNISSE“, beide zum Thema Farbbild von Klubmeister 2020 Ernst Rohrauer

Alle Einlösebetriebe der EINKAUFSGUTSCHEINE

 <p>ADEG PENNERSTORFER</p> <p>Marktstraße 7 Tel.: 07586/7254</p>	 <p>AGRARTECHNIK PETTENBACH</p> <p>Vorchdorfer Straße 41 www.agrar-technik.at</p>	 <p>APOTHEKE ZUM HEILIGEN GEIST Mag. pharm. Georg Chochołka</p> <p>Welser Straße 3 www.apotheke-pettenbach.at</p>	 <p>Jeden 1. Samstag des Monats bei der Gemeinde</p>	 <p>FUSSPFLEGE Monika</p> <p>Kaiblingstraße 6 Tel.: 0660/2053020</p>
 <p>BIKESPORT-PROELL DIE FAHRANFANGSCHULE IM ALMTAL</p> <p>Welser Straße 1 www.bikesport-proell.at</p>	 <p>Blumenhaus Prielinger</p> <p>Friedhofweg 2 www.blumen-prielinger.at</p>	 <p>BRILLEN KISTE</p> <p>Welser Straße 1 www.brillenkiste.at</p>	 <p>Cafe SEITENBLICKE</p> <p>Welser Straße 1 Tel.: 0664/5437055</p>	 <p>ELEKTRO BAYER</p> <p>Vorchdorfer Straße 16 www.elektrobayer.com</p>
 <p>Florianistub'n omilie Hochbrugger essen & trinken - wir'lstaus</p> <p>Enengl 3 www.florianistubn.at</p>	 <p>HOFWIRT</p> <p>Marktstraße 3 www.hofwirt.co.at</p>	 <p>KFZ FACHWERKSTÄTTE Gruber</p> <p>In Eggenstein 11 Tel.: 07586/8902</p>	 <p><i>Sigrid's Kunsthandwerk</i></p> <p>Harrau 7 www.facebook.com/kunsthandwerksigrid</p>	 <p>HAIRCRAFT LOUNGE & BAR Andreas Sieberer</p> <p>Vorchdorfer Straße 31 Tel.: 07586/7575</p>
 <p>H. HÜTHMAYR Wasseraufbereitung - Schwimmbad</p> <p>Vorchdorfer Straße 17 www.huethmayr.com</p>	 <p>HUEMER HEIZUNGSTECHNIK</p> <p>Vorchdorfer Str. 33 (b. Kreisverkehr) www.huemer-heizungstechnik.at</p>	 <p>SABINE JONKE — make up artist —</p> <p>Dürnbachweg 26 www.sabinejonke.at</p>	 <p>www.KFD.at Energie - Holz - Metall</p> <p>Almau 8 www.kfd.at</p>	 <p>KRONAWETT KRAFTWERKS GMBH</p> <p>Sattelmühlestraße 10 www.kronawett-kw.at</p>
 <p>LAGERHAUS TRAUNVIERTEL Die Kraft an Land</p> <p>Vorchdorfer Straße 23 www.lagerhaus-traunviertel.at</p>	 <p>Landgasthof Holzling</p> <p>Holzling 14 www.holzling.at</p>	 <p>milleidea WERBUNG - GRAFIK - DESIGN</p> <p>Herrnhub 3 Tel.: 0650 / 820 33 99</p>	 <p>NEU BAU BURO Planung & Bauleitung GmbH WIR REALISIEREN IDEEN</p> <p>Wilflingstraße 5 www.neubauburo.at</p>	 <p>R REICHERSTORFER der Bioladen</p> <p>Marktstraße 7 www.bioreicherstorfer.at</p>
 <p>NORMA</p> <p>Welser Straße 1 www.norma.at</p>	 <p>RUNDSTADT dörflinger & pühringer oeg</p> <p>Kirchenplatz 37 Tel.: 07586/20670</p>	 <p>AUTOHAUS SCHWEIGER HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES. od</p> <p>Vorchdorfer Straße 3 www.kfz-schweiger.at</p>	 <p>EURO SPAR</p> <p>Almtalstraße 1 Tel.: 07586/88072</p>	 <p>staudinger baumarkt BAUEN · WOHNEN · RENOVIEREN</p> <p>Scharnsteiner Straße 12 www.baumarkt-staudinger.at</p>
 <p>TRINK</p> <p>Öle / Kürbisprodukte Dinkelprodukte Fruchtaufstriche Geschenkkideen</p> <p>Wartberger Straße 27 Tel.: 07586/7318</p>	 <p>VEGAS BEAUTIFUL EMOTION ALOE VERA PRODUKTE • GESUNDHEIT KÖRPERPFLEGE • Kosmetik • PARFUM Staudinger Ernestine</p> <p>Kirchdorfer Straße 56 Tel.: 0650/2214041</p>	 <p>ZEHETNER TRANSPORTE - ERDBAU GMBH</p> <p>Mühlenweg 5 www.transporte-zehetner.at</p>		

Alle Einlösebetriebe der WIRTEGUTSCHEINE

 <p>Almtaler moststüb'n</p> <p>Zeitlhub 2 www.almtalermoststubn.at</p>	 <p>Bierhotel <i>Rankleiten</i> <i>Almtal</i></p> <p>Rankleiten 8 Tel.: 0699/14133140</p>	 <p>Brotstüberl</p> <p>Scharnsteiner Straße 30 Tel.: 0664/1889602</p>	 <p>Cafe SEITENBLICKE</p> <p>Welser Straße 1 Tel.: 0664/5437055</p>	 <p>Dorfcasé Pettenbach</p> <p>Gerbergasse 2 Tel.: 07586/7239</p>
 <p>Florianistub'n omilie Hochbrugger essen & trinken - wir'lstaus</p> <p>Enengl 3 www.florianistubn.at</p>	 <p>HOFWIRT</p> <p>Marktstraße 3 www.hofwirt.co.at</p>	 <p>Gasthaus Knappenbauernwirt</p> <p>Hammersdorfstraße 1 Tel.: 07586/8511</p>	 <p>Gasthaus Pfandl</p> <p>Hinterbergstraße 6 Tel.: 0664/2814205</p>	 <p>PIZZA & KEBAB GRANO BURGER</p> <p>Welser Straße 1 Tel.: 07586/602200</p>
 <p>Ins Gschmoh</p> <p>Gewerbestraße Nord 2 Tel.: 0676/7726263</p>	 <p>Jausenstation Weidenhaid</p> <p>Weidenhaidstraße 1 Tel.: 0699/11070905</p>	 <p>Landgasthof Holzling</p> <p>Holzling 14 www.holzling.at</p>	 <p>HAIRCRAFT LOUNGE & BAR Andreas Sieberer</p> <p>Vorchdorfer Straße 31 Tel.: 07586/7575</p>	

BETRIEBSVORSTELLUNG

Pettenbach ist eine Gemeinde mit sehr vielen landwirtschaftlichen Betrieben. Innovation, Nachhaltigkeit und Regionalität sind wichtiger denn je. Oft weiß man aber gar nicht genau, was unsere Betriebe eigentlich zu bieten haben. Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung einen bäuerlichen Betrieb oder eine innovative Selbstvermarktungs-idee „made in Pettenbach“ vorzustellen.

Den Anfang machen wir mit Familie Schnörch (vgl. Mitter-Pürsting), die Ende letzten Jahres das „Milchkammerl“ in Betrieb genommen hat.

Regina Schnörch hat vor ca. fünf Jahren damit begonnen, aus der Milch ihrer Kühe verschiedenste Milchprodukte herzustellen. Kurz darauf startete sie bereits damit, ihre Produkte am Bauernmarkt in Vorchdorf anzubieten, der jeden Freitag stattfindet.

Irgendwann gab es innerhalb der Familie die Überlegung, ihre Milchprodukte für den täglichen Gebrauch auch ab Hof zu vermarkten. Damit war die Idee geboren.

Dankenswerterweise stellt Familie Herndler eine Hütte zur Verfügung, die bereits vor Jahren genau diesem Zweck diente. Die Lage direkt neben der Welser Straße ist perfekt und man kann sich

nun zu jeder Tages- und Nachtzeit mit frischer Rohmilch und Naturjoghurt eindecken – die verschiedenen Fruchtjoghurts, Topfen, Aufstriche und Käsebällchen gibt es immer ab Freitagmittag.

Bei der nächsten Abholung bringt man die leeren Gläser und Flaschen einfach wieder zurück und hilft bei der Wiederverwertung des Leerguts. So tut man nicht nur etwas für die regionale Landwirtschaft, sondern kann außerdem Müll vermeiden. Das Angebot wird sehr gut angenommen, selbst Fanpost erhält Familie Schnörch bereits, was Regina besonders freut.

Für alle, die auf den Geschmack gekommen sind: Das „Milchkammerl“ liegt direkt neben der Landesstraße bei Familie Herndler (Bergernstraße 1) und auf **Instagram unter "smilchkammerl"** findet man aktuelle News und Infos wann der Kühlschrank aufgefüllt wurde. Die Familie Schnörch freut sich über alle, die das Angebot in Anspruch nehmen!

PROGRAMMPUNKTE

Das neue Team der Pettenbacher Bäuerinnen gibt es mittlerweile seit mehr als einem Jahr. Wir hatten vieles vor, oft machte uns die aktuelle Situation einen Strich durch die Rechnung. Wir lassen uns aber nicht unterkriegen! Sobald es



Regina Schnörch vor dem Milchkammerl

die gesetzlichen Rahmenbedingungen und das Wetter zulassen starten wir sofort wieder mit den **„Gipfelstürmerinnen mit Mehrwert“**. Wir gehen wieder vorwiegend abends einfache Touren in der näheren Umgebung und spenden nach Saisonende für jeden erwanderten Kilometer einen gewissen Betrag. Nähere Auskünfte gibt es wie bisher bei Renate Atzlinger unter 0676/821261634. Wir freuen uns über alle die dabei sind!

Weitere Programmpunkte sind nach wie vor noch nicht geplant. Sollte sich die Lage allerdings bessern, werden wir spontan sein. Alle, die über kurzfristige Aktivitäten informiert werden möchten, können sich sehr gerne für den **Newsletter** anmelden. Dafür bitte einfach eine Mail an bauerinnen.pettenbach@gmx.at schicken, uns auf Facebook folgen oder persönlich kontaktieren.

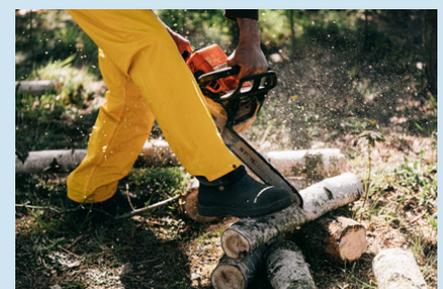
Aitzetmüller E.

GEFAHR IM WALD

Kastenhuber F.

Derzeit gibt es fast täglich Meldungen über schwere oder tödliche Unfälle bei der Holzarbeit – das ist erschütternd! Bei schwierigen Gelände- und Witterungsverhältnissen wird diese Arbeit noch viel gefährlicher, darum

soll **NIEMAND** ohne Begleitung im Wald arbeiten – das ist so wichtig um eventuell erste Hilfe zu leisten oder zu holen! Schutzkleidung und Helm muss Standard sein. Kann nur ein Unfall vermieden werden, ist schon viel erreicht!





GAMBIA/Pettenbach

MIT GETROCKNETEN BIO-ORANGENSCHALEN GEGEN FLUCHTURSACHEN

PETTENBACHER HILFT MIT BIOLANDBAUPROJEKT IN AFRIKA, FLUCHTURSACHEN ENTGEGENZUWIRKEN

Der Biolandbau steckt in Gambia an der Westküste Afrikas noch in den Kinderschuhen. Dabei hätte er dort, wo Kunstdünger und Spritzmittel nicht leistbar sind, großes Potenzial und könnte zusätzlich viele Menschen von der armutsbedingten Flucht nach Europa abhalten. Grund genug für Marko Höllhuber aus Pettenbach und den Linzer Christian Neuwirth, nach Gambia aufzubrechen. Mit einer Ausnahmegenehmigung und einem CO₂-kompensierten Flug ging es Mitte Februar in den Kleinstaat, der etwa so groß ist wie Oberösterreich. Mit im Gepäck des Projektteams „Orgambia“ (Organic Oranges Gambia): Ein gut durchdachtes Konzept sowie eine Liste von Fragen, die für eine erfolgreiche Wirtschaftsbeziehung mit Partnern aus Gambia zu klären sind.

„Wir möchten mit dem Export von getrockneten Bio-Orangenschalen, die in Gambia bisher bestenfalls als Tierfutter genutzt wurden, beginnen. In Österreich und der EU gibt es regelmäßig Lieferschwierigkeiten und eine stabile Produktion von Bio-Orangenschalen ist vor allem in der Winterzeit zum Beispiel für Punschgewürze oder Teemischungen nicht gewährleistet“, sagt Marko Höllhuber, Geschäftsführer der akala Bio Manufaktur.

Für die Bauern vor Ort hätte der Export von Rohstoffen wie Bio-Orangenschalen viele Vorteile: Sie könnten mit vorhandenen Ressourcen ein innovatives Produkt herstellen, das eine überdurchschnittliche Wertschöpfung erzeugt.

„In Relation zur Bevölkerung von 2,3 Millionen ist die Anzahl der Menschen, die aus Gambia flüchten, eine der höchsten in ganz Afrika“, sagt Christian Neuwirth,



Marko Höllhuber (li.) und Christian Neuwirth (re.) mit Orangen-Bauer Lamin Manneh aus der Region Kumbo Berending in Gambia. Foto: Orgambia

der mit seinem Ingenieurbüro bereits erfolgreich Projekte für Entwicklungszusammenarbeit in Benin, Kuba und Südafrika durchgeführt hat.

Bei verschiedenen Treffen rund um die Hauptstadt Banjul bekamen die beiden oberösterreichischen Unternehmer für ihr Projekt viel positives Feedback vom gambischen Landwirtschafts-, Handels- und Frauenministerium.

„Diese Unterstützung macht Mut, mit voller Kraft weiterzuarbeiten. Als nächsten Schritt möchten wir ein Partnerunternehmen in Gambia gründen und erste

Lieferungen von Bio-Orangenschalen nach Österreich organisieren“, erklärt Höllhuber.

ZUM PROJEKT

Das Projekt „Orgambia“ mit seinen Säulen Nachhaltigkeit, Bekämpfung von Fluchtursachen und Ankurbelung der Wirtschaft vor Ort durch ein in der EU gefragtes Produkt, wird aus dem Fonds für Wirtschaftspartnerschaften der Austrian Development Agency (ADA) kofinanziert. Wird diese Machbarkeitsstudie positiv bewertet, kann das Projekt um weitere drei Jahre verlängert werden, bis das Geschäftsmodell etabliert ist.

HOME-OFFICE-TEST-TOOL DER AK OBERÖSTERREICH

H.O.T.T. greift zentrale Fragen rund um das Home-Office auf und bietet wichtige Tipps und Muster-Einzelvereinbarungen. „Damit haben Beschäftigte das geeignete Werkzeug, um sämtliche Unklarheiten mit dem Arbeitgeber aus dem Weg zu räumen. Das Tool beinhaltet zehn Fragen,

liefert eine individuelle Auswertung zur persönlichen Arbeitsplatzgestaltung sowie zu organisatorischen und rechtlichen Aspekten“, erklärt AK-Präsident Dr. Kalliauer.

Das Home-Office-Test-Tool finden Sie unter <https://hott.arbeiterkammer.at>.

KINDERGÄRTEN & KRABELSTUBE

Pfarrcaritaskindergarten
Kirchenplatz 17, 07586/7373
KG409223@pfarrcaritas-kita.at

Pfarrcaritaskindergarten und Krabbelstube
Welser Straße 1, 07586/60466
KG409244@pfarrcaritas-kita.at



Pfarrcaritas Pettenbach

NEUES BEI DEN MITARBEITERN

Nach 22 Jahren im Pfarrcaritaskindergarten Pettenbach dürfen wir **Gerti Rauch** in ihre wohlverdiente Pension verabschieden. Mit lächelndem Gesicht, ständiger Hilfsbereitschaft und einem ganz besonderen Draht zu den Kindern, war sie eine wertvolle Stütze in der Gruppe 3 und im gesamten Haus. Danke, dass wir so viele Jahre mit dir zusammenarbeiten durften. Genieße deine Pension in vollen Zügen.

Kathrin Oberndorfinger wird die Arbeit von Gerti in der Gruppe 3 übernehmen.

Zurück aus der Karenz begrüßen wir **Andrea Draguljic**. Sie unterstützt uns nun Montag-Mittwoch als pädagogische Springerin.

Im Kindergarten und der Krabbelstube Welser Straße haben wir Ende Jänner **Magdalena Dilly** verabschiedet. Magdalena hat mit ihrer hilfsbereiten und einfühlsamen Art die Sternschnuppengruppe als Helferin unterstützt und wir wünschen ihr für die neue berufliche Herausforderung alles Gute.

Marlene Staudinger aus Grünau im Almtal haben wir daher neu in unserem Team und als Helferin in der Sternschnuppengruppe aufgenommen.



Helferin
Marlene Staudinger

Wir wünschen Marlene einen guten Start und viele spannende Erfahrungen in ihrem neuen Aufgabefeld.

FASCHINGKRAPFEN



Bedanken möchten wir uns ganz herzlich beim Elternverein KigaSchu. Dieser hat uns den Faschingsdienstag mit gespendeten Krapfen versüßt.

Aigner B.
Meingassner C.

NEUE WEBSITE

In den letzten Monaten haben wir für beide Pfarrcaritas-Kindergärten und die Krabbelstube eine eigene Website erstellt. Auf dieser sind nun alle wichtigen Infos und viele weitere Einblicke unserer Häuser zu finden.

WWW.KINDERGARTEN-KRABELSTUBE-PETTENBACH.AT

ELTERN-KIND-ZENTRUM PETTENBACH ONLINE-VERANSTALTUNGEN

Da momentan noch immer keine Präsenzveranstaltungen in den Eltern-Kind-Zentren möglich sind, bietet das EKIZ Pettenbach die Elternbildungsveranstaltungen online an.



„Wir gestalten unsere Angebote so, dass wir auch weiterhin für die Familien in der Gemeinde da sein können. Deshalb gibt es unsere Programmpunkte jetzt online!“ sagt Kerstin Hüthmayr-Kuntner, Leiterin des EKIZ Pettenbach.

NÄCHSTER ONLINE-TERMIN

„Wieso mischst du dich da ein?“ -
Wenn die Oma anderer Meinung ist
Samstag, 15. Mai, 10:00 - 11:30 Uhr
Näheres: www.pettenbach.at
Anmeldung: 0699/16 86 65 77
ekiz.pettenbach@kinderfreunde.cc

VOLKSSCHULE PETTENBACH

Scharnsteiner Straße 3, 4643 Pettenbach
07586/7224, vs.pettenbach@eduhi.at | <http://vs-pettenbach.eduhi.at>



AUS DER VOLKSSCHULE

Das Team der VS Pettenbach freut sich sehr, dass es seit Beginn des zweiten Semesters wieder Präsenzunterricht gibt. Der Kontakt mit Gleichaltrigen tut den Kindern gut und das gemeinsame Lernen in der Gemeinschaft fällt meist leichter als alleine zu Hause.

Die Schüler waren in den Phasen des distance-learning sehr fleißig und haben in dieser Zeit viel geübt, neue Inhalte gelernt und sich wichtige Fertigkeiten erworben. Trotzdem gibt es Vieles, das man beim Lernen zu Hause nicht abdecken kann: Spaß haben mit Freunden, Rücksichtnahme lernen, Unterstützung von Mitschülern erleben, Gesprächsregeln einhalten, Konflikte lösen, an der

Lebenswelt der anderen teilhaben, die Pause genießen, von anderen motiviert werden, sich von den Leistungen anderer anspornen lassen ... Das alles ist auch ein Teil von „Schule“ und für die Entwicklung der Kinder von großer Bedeutung.

Kreative Fächer sind ebenso ein Bestandteil unseres Schulalltags, der im distance-learning ein bisschen zu kurz kam. Mit den folgenden Fotos möchten wir zeigen, dass die Kinder wieder mit viel Begeisterung beim Werken, Malen und Basteln dabei sind und schon viele wunderschöne Werkstücke und Zeichnungen entstanden sind, die unser Schulhaus schmücken.

Baumgartinger B.



Elternverein KigaSchu



OSTER-SCHÄTZSPIEL IN DER TS MITTELSCHULE

Nach dem großen Erfolg des Weihnachtsschätzspiels in der Volksschule wollten wir bereits voriges Jahr das Oster-Schätzspiel in der TS Mittelschule durchführen. Nach einem turbulenten Jahr ist es heuer endlich soweit und die Schüler raten schon fleißig, wie viele Ostereier sich im Glas befinden.

Natürlich gibt es auch Preise zu gewinnen. In jeder Klasse wird die beste Schätzung belohnt.

Was glaubst du, wie viele Ostereier sich im Glas befinden? Bleib gespannt! Die Auflösung mit den Gewinnern gibt es in der nächsten Ausgabe!



Dratsdrummer C.



Kindergruppe Moos

TAG DER OFFENEN TÜR

Die Kindergruppe Moos lädt herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, den 16. April von 14 bis 17 Uhr in der Emesbergstraße 18 in Pettenbach statt. Jeder der Interesse an der Kindergruppe, unserer Pädagogik, dem Haus oder dem Garten hat, ist herzlich dazu eingeladen.

Unsere durch einen Elternverein geführte Kindergruppe mit dem Schwerpunkt der Naturpädagogik stellt eine einzigartige Bereicherung in der Erziehungslandschaft in Pettenbach und Umgebung dar. Naturerfahrungen sind für Kinder eine Stärkung. Sie helfen ihnen das Fundament für ihr Leben zu legen – körperlich, geistig, seelisch und mitmenschlich. Ziel unserer Pädagogik ist es den Kindern zu helfen, zu aktiven Gestaltern ihres Lebens zu werden.

Kinder sind von Geburt an reich an Fähigkeiten und spielen eine aktive Rolle bei der Gestaltung ihrer eigenen Entwicklung. Um diese zu erhalten, bieten wir den Kindern einen sicheren Rahmen

und eine durchschaubare Tagesstruktur in einer kleinen Gruppe. Die familiäre Atmosphäre ermöglicht vertrauensvolle Beziehungen, mit Achtsamkeit und Respekt.

Das wertschätzende Miteinander von Eltern, Pädagoginnen und Kindern trägt unsere Gemeinschaft im Alltag sowie an Festtagen und macht die Kindergruppe Moos für uns alle zu einem ganz besonderen Ort der Begegnung.

Großen Wert legen wir zudem auf ein lustbetontes und selbstbestimmtes Lernen, bei dem das Spiel als wichtigste Lernform dient. Der tägliche Aufenthalt im Freien eröffnet Sinneserfahrungen und Sinnerfahrung.

Es ist uns wichtig Kinder mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten, Interessen und Vorerfahrungen in ihrer jeweiligen Lern- und Lebenssituation und ihren Entwicklungsrhythmen zu verstehen, um in einen fließenden Prozess des Lernens mit ihnen eintauchen zu können.



Unser Team besteht aus zwei Elementarpädagoginnen, einer Assistentin und einer Stützassistentin.

Für das Kindergartenjahr 2021/22 können sie sich gerne jederzeit anmelden, es sind noch Plätze frei.

Radner M.

Kontakt

Mag. Dr. Martina Radner
(Leitung und Kindergartenpädagogin)
Emesbergstraße 18, 4643 Pettenbach
0660/365 88 71
kindergruppe-moos@gmx.at
kindergruppe-moos.jimdofree.com

Bezahlte Einschaltung

LANDESJAGDVERBAND



Foto: K. Kücher

Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Nester mit Eiern auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.



Lehrstellenangebot: Rauchfangkehrer/in

Der Beruf des Rauchfangkehrers ist für arbeitserfahrene Quereinsteiger genauso interessant wie für Lehrlinge.

Wir bieten:

eine Lehrausbildung in einer zukunftssicheren Branche bei abwechslungsreichem Tätigkeitsgebiet mit Top Arbeitszeiten in einem familiären Betrieb sowie selbstständiges Arbeiten

Anforderungen:

positiver Schulabschluss:
Lehrlingsgehalt im 1. Lehrjahr
€ 542,00,- Brutto zzgl. Schmutzzulage
€ 146,90,- zzgl. Außerhauszulage
€ 6,50,- pro Arbeitstag
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.

Kontakt: Alexander Trink Rauchfangkehrermeister
Wartberger Straße 27, 4643 Pettenbach, 07586/7318, 0650/7318000
trink-rfk@aon.at

SPORTUNION PETTENBACH

Fußball - Gymnastik - Reiten - Ski - Stock - Tennis - Tischtennis - Turnen
 sportunion.pettenbach@aon.at | www.sportunion-pettenbach.at



Sektion Ski

UNSERE SPORTLICHEN AUSHÄNGESCHILDER

SKI-„KÖNIGIN“ ANNI SPITZBART GLÄNZTE AUCH ALS SPITZENFUSSBALLERIN UND LEICHTATHLETIK-STAATSMEISTERIN!

Ihre Seriensiege im alpinen Skilauf im Almtalcup, zwei Senioren-Weltmeisterinnen-Titel im Slalom und RTL sowie etliche Podestplätze bei den Masters-Ski-Rennen, 23 gewonnene Vereinsmeisterschaften der SU Pettenbach und 15 Ortsmeistertitel sind in frischer Erinnerung. Dass es das sportliche Multitalent aber auch zur bisher erfolgreichsten Fußballerin im Almtal schaffte und schon in jungen Jahren zur österreichischen Leichtathletik-Elite zählte, könnte besonders jüngere Leser überraschen.

AM ANFANG STAND ... DER FUSSBALL!

„Schon als Kind bin ich mit den Nachbarsbuben am liebsten dem Ball hinterhergejagt“, erzählt die Allrounderin. „Noch im letzten Schuljahr habe ich parallel dazu mit Leichtathletik in Micheldorf begonnen. Bei einem Trainingslehrgang bin ich dann 'scouts' aus Linz aufgefallen und zum ULC Linz gewechselt. Hobbymäßig haben wir auch schon 1982 beim FC Pettenbach Fußball gespielt“. Das „Konditionswunder“ profitierte natürlich von ihrer Physis, denn „Meine Gegnerinnen waren zu bedauern, ich war ihnen logischerweise auch kräftemäßig weit überlegen. Trotz 'Sonderbewachung' mehrerer Gegenspielerinnen bin ich aber zu meinen Toren gekommen, wurde 1987 Torschützenkönigin und eroberte mit dem ATSV Sattledt drei öö. Landesmeister-Titel im Fußball.“

Einberufung ins ÖFB-Nationalteam

1994 debütierte die Pettenbacherin im Frühjahr in der Nationalelf beim 1:2



Anni Spitzbart im Dress des ATSV Sattledt (linkes Foto: 4. von rechts hinten stehend, rechtes Bild: die Torjägerin „in action“; Fotos: Heimatbuch Sattledt bzw. privat)

in Gerasdorf gegen die Slowakei und ließ noch sieben Länderspiele folgen. „Der damalige Nationaltrainer Peter Leitl führte ein strenges Regiment, bei mir hat er das körperbetonte Spiel geschätzt“, erinnert sich die bescheidene Vielseitige. Im Frühjahr 2000 endete ihre Fußball-Karriere in der ÖÖ Auswahl und mit Rang 4 für Sattledt auch in der öö. Landes-Meisterschaft.

STAATSMEISTERIN, INTERNATIONAL BESTE ÖSTERREICHERIN ...

Ab 1984 glänzte die Vorzeige-Sportlerin in der Leichtathletik mit dem Staatsmeistertitel der Juniorinnen im Mehrkampf, weitere österreichische Meistertitel in der 4x100-Meter-Staffel und 4x400-Meter-Staffel folgten. Dazu gesellten sich jede Menge oberösterreichischer Landestitel samt mehr als 20 weitere Podestplätze bei ober- und österreichweiten Wettkämpfen, der Sieg bei der „Premiere“ im österreichischen Hallen-Fünfkampf 1989 in Wien und der „Outdoor“-Titel in Amstetten im selben Jahr im Siebenkampf (100 m-Hürden-Hochsprung-Weitsprung, 200

m-Sprint, Speer, Kugel, 800 Meter). Ihre besonderen Stärken? „Von Kindheit an hatte ich mir durch intensives Training eine solide Grundkondition angeeignet und war mit Schnellkraft gesegnet.“ Deine Lieblingsdisziplin? „Eindeutig die 100 Meter-Hürden-Distanz, weil mir da der Intervall-Einsatz der Kraft am meisten zugesagt hat.“

Mehrkampf-Battle mit Sigrid Kirchmann

„Mit Sigrid Kirchmann, der späteren Olympia-Dritten im Hochsprung habe ich mich ganz am Anfang ihrer Karriere im Mehrkampf ‚duelliert‘, wobei sie sich schon einen Respektabstand schuf“, relativiert Spitzbart. Dein größter internationaler Erfolg in der Leichtathletik? „1989 durfte ich beim Europacup im Mehrkampf in Wien starten und bin als beste Österreicherin auf Rang sieben gelandet, leider reichte es nicht zur Qualifikation für die Europameisterschaft. 1990 habe ich mich dann als Vizestaatsmeisterin im Fünfkampf in der Halle von der Leichtathletik verabschiedet, nachdem ich auch durch nicht optimales Training Probleme mit meiner Bandscheibe bekommen habe.“

SPORTUNION PETTENBACH

Fußball - Gymnastik - Reiten - Ski - Stock - Tennis - Tischtennis - Turnen
 sportunion.pettenbach@aon.at | www.sportunion-pettenbach.at



Sektion Ski

NEUSTART IM ALPINEN SKILAUF

Trotz einiger Erfolge auch schon in den Neunziger-Jahren startet die „Ski-Queen“ etwa ab 2000 im alpinen Skilauf durch, mit ihrem größten internationaler Erfolg 2008 auf der Reiteralm in Schladming. „Von meinen ersten Senioren-Welt-Meisterschaften habe ich mit der Goldmedaille im Slalom, Silber im RTL und Rang drei im Super-G einen kompletten Medallensatz nach Hause gebracht.“

Dein aktuelles Engagement beim Pettenbacher Ortslauf? "Hier helfen alle Sektionen der Union Pettenbach emsig zusammen, aber ein Gutteil der Organisation bleibt dann trotzdem bei mir, ich mache das aber sehr gerne."

Hast du deinen Kindern dein sportliches Ausnahmetalent vererbt? "Leider nein, was ich auch wirklich bedaure. Michael und Christoph, der 'Dritte' im Bunde, geboren 2001, haben eine musikalische Ader vom Papa, Florian und Michael starteten nur einen kurzen Versuch im Fußball."

Danke für das ausführliche Gespräch und noch viel Erfolg bei deinen nächsten Aktivitäten!

Pichler H.



SU-NACHWUCHS

SPITZENPLÄTZE BEI SCHÜLER-LANDESMEISTERSCHAFT

Die Ränge 4 und 5 eroberte Sophie Atzlinger bei den öö. Schüler-LM in Hinterstoder in der Klasse 15/16, Lukas Edlinger holte in der Klasse 13/14 die Plätze 12 und 17!

SU PETTENBACH TRAUERT UM „CHARLY“ PLATZER!

Am 5. März ist unser langjähriges Vereinsmitglied Karl Platzer unerwartet im 81. Lebensjahr verstorben. „Charly“ war fast 60 Jahre Mitglied der Union Pettenbach, wo er sich in den Sektionen Turnen, Tennis und Schi mit großer Tatkraft engagierte. Sogar im Alter von 75 Jahren nahm er noch aktiv an der Schigymnastik teil und wirkte bei der Organisation des Schauturnens mit.

Als passionierter Radsportler fuhr er schon in seiner Jugend öfter die Strecke nach Salzburg und retour als Tagesausflug (!). Bei den Mittwochausfahrten der Sektion Schi war er mit seinem Tourenbike und seinem „Markenzeichen“ – Rückspiegel und Fuchsschwanz – nicht wegzudenken.

Außerdem war der liebe Verstorbene auch noch bei weiteren Vereinen und Organisationen sehr aktiv, dabei war ihm noch die Renovierung der Ruine Seisenburg ein ganz besonderes Anliegen.

Wir werden dem Pionier der SU Pettenbach immer ein ehrendes Andenken bewahren.



Für die Union Pettenbach: Obmann Karl Strauß

Sektion Turnen

CHARLY PLATZER ... EIN URGESTEIN DER TURNUNION PETTENBACH HAT UNS VERLASSEN

Seit den sechziger Jahren turnte und arbeitete Charly im Turnverein mit. Er war bei der Organisation vieler Veranstaltungen dabei, sein handwerkliches Geschick und seine Flexibilität kamen überall zum Einsatz. Ein Anruf genügte und er war mit Rat und Tat zur Stelle.

Auch 50 Jahre Schauturnen waren ohne ihn undenkbar. Am Bild sieht man ihn bei der Vorführung mit seinem Urenkerl über den Kasten springen.

"Besonders freut es mich als Vorturnerin von Pilates, dass er bis zum Lockdown meine Stunde besuchte und immer noch mit Brauvour die Übungen meisterte!"

Obfrau Evelyn Aitzetmüller

**Im Namen aller Turner/innen
 Lieber Charly,
 wir werden dich nie vergessen!**



SPORTUNION PETTENBACH

Fußball - Gymnastik - Reiten - Ski - Stock - Tennis - Tischtennis - Turnen
 sportunion.pettenbach@aon.at | www.sportunion-pettenbach.at



Sektion Turnen

ALMTALER RG-CUP 2021

Am 20. März 2020 verstarb die Gründerin der Sparte Rhythmische Gymnastik in Pettenbach, Eva Braunegger. Dieses Datum nahmen sich die RG-Trainerinnen der Union Pettenbach als Anlass, unter der Leitung von Nicole Buchegger ihren coronabedingt bereits zwei Mal verschobenen Almtaler RG-Cup nun durchzuführen. Unter den derzeit notwendigen Auflagen (wie FFP2-Masken für Erwachsene, Abstände einhalten, beim Eintritt negative Tests vorweisen und kein Publikum) konnten die momentan zum Trainieren berechtigten Gymnastinnen ihre Leistungen präsentieren.

Von der Union Pettenbach waren fünf Mädchen am Start und alle fünf konnten ihre Trainerinnen und die Livestream-Zuseher begeistern. Besonders gratulieren wir der neunjährigen **Hellena Tiefenthaller**, die in ihrer Altersklasse im Mehrkampf, mit dem Reifen und mit der Kür ohne Handgerät dreimal am obersten Podest stand. Mit der erstmals gezeigten Ballübung schaffte sie es außerdem noch zur Bronzemedaille. Ihre Teamkollegin **Sofia Wöss** rangierte in der Reifenwertung direkt dahinter auf Platz zwei, mit der Kür ohne Handgerät auf Platz drei und im Mehrkampf und mit Ball auf Platz 4. Den ein Jahr jüngeren Gymnastinnen **Romy Waser** und **Clara Schauer** gratulieren wir zu den Mehrkampfprägen 4 und 5, Romy noch zusätzlich zum Stockerlplatz mit der Kür ohne Handgerät. Eine besondere Freude für das ganze Team der Sportunion Pettenbach brachte uns unsere jüngste Sportlerin, **Amelie Hauser**, ein. Sie gewann in ihrer Altersklasse in allen Kategorien die Silbermedaille.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Eltern, die uns einerseits bei der Organisation der Veranstaltung unterstützten, und andererseits ihre Töchter in der Ausübung dieses wunderschönen Sports.

Am Ende durften wir uns noch bei **Verena Amering** bedanken und ihr zu ihren zahlreichen Erfolgen gratulieren. Mit ihren bis dato erfolgreichsten Staatsmeisterschaften im Herbst 2020 beendete sie offiziell ihre Karriere als aktive Gymnastin und wechselte nahtlos in die Trainerinnenrolle. Danke liebe Verena, für all die schönen Momente und Erfolge, die du uns als Union Pettenbach in den 13 Jahren beschert hast! Wir werden es vermissen, dir zuzusehen!

DIE ERGEBNISSE MIT PETTENBACH-BETEILIGUNG IM DETAIL:

Kinderklasse 2 (Jg. 2013, 9 Starter):

Amelie Hauser

Mehrkampf 2. Platz (16,000 Punkte),
Ohne Handgerät 2. Platz, Reifen 2. Platz

Kinderklasse 1 (Jg. 2012, 10 Starter):

Romy Waser

Mehrkampf 4. Platz (16,533 Punkte),
Ohne Handgerät 3. Platz, Reifen 6. Platz

Clara Schauer

Mehrkampf 5. Platz (16,067 Punkte),
Ohne Handgerät 9. Platz, Reifen 4. Platz

Jugendklasse 3 (Jg. 2011, 8 Starter):

Hellena Tiefenthaller

Mehrkampf 1. Platz (18,933 Punkte),
Ohne Handgerät 1. Platz, Reifen 1. Platz,
Ball 3. Platz

Sofia Wöss

Mehrkampf 4. Platz (17,467 Punkte),
Ohne Handgerät 3. Platz, Reifen 2. Platz,
Ball 4. Platz

Hageneder M.



Amelie Hauser (beide Fotos)



Clara Schauer

GESUNDE GEMEINDE

Arbeitskreisleitung GR Franz Berner
0676/84 46 43 404, sokko@pettenbach.ooe.gv.at



IN BESONDEREN ZEITEN ENTSTEHEN BESONDERE IDEEN

Seit den Fünfziger-Jahren des vorigen Jahrhunderts wird der **Weltgesundheitstag** der Weltgesundheitsorganisation (WHO) jährlich am 7. April veranstaltet. Die Tage rund um den Weltgesundheitstag sind eine gute Gelegenheit, Angebote im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention zu präsentieren und das Bewusstsein dafür im Alltag zu stärken.



Die Gesunde Gemeinde Pettenbach hat sich daher etwas ganz Besonderes überlegt. Ab 7. April 2021 können Sie sich in der **Arkade beim Marktgemeindeforum** (Haupteingang) ein Stück Gesundheit „pflücken“. Die Pflückstraße wird vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde 14-tägig mit neuen Tipps, Rezepten und Informationen zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden bestückt.

PFLÜCKEN SIE SICH EIN STÜCK GESUNDHEIT

Wir möchten Sie herzlich einladen, unsere Pflückstraße regelmäßig zu besuchen. Bleiben Sie stehen und lesen Sie! Gerne können Sie sich auch bedienen und die Zettel mit nach Hause nehmen.



Vielleicht treffen Sie ja auch mal jemanden, mit dem Sie darüber diskutieren können? Ob in der Früh oder am Abend – die Pflückstraße ist jederzeit zugänglich. Sie dient nicht nur als Anlaufstelle zum Entnehmen von gesundheitlichen Informationen. Sie kann auch Ziel eines kurzen Spaziergangs an der frischen Luft sein, um sich zu bewegen und seine Gedanken ordnen zu können. Zu einer kurzen Rast lädt das gemütliche Bankerl daneben ein.

Einen kleinen Vorgeschmack finden Sie hier – das Rezept „Vitallaibchen mit Rübengemüse“. Wir freuen uns über viele Besucher!

Arbeitskreisleiter Franz Berner

VITALLAIBCHEN MIT RÜBENGEMÜSE

Zutaten:

(für 5 Portionen)
50 g Grünkernschrot
50 g Bulgur
50 g Quinoa
50 g Hirse
100 g Kürbiskerne gehackt
400 ml Wasser
Gemüsebrühwürfel
100 g Magertopfen
200 g Karotten geraspelt
150 g Paprika gewürfelt
1 kleine Zwiebel fein gehackt
1 TL Rapsöl
2 Eier
Oregano, Knoblauch
Petersilie gehackt
1 kg Rüben (Goldrübe, Gelbe Rübe ...)
3 EL Rapsöl
Salz, Pfeffer, Zucker

Zubereitung:

Wasser mit Gemüsebrühe aufkochen, Grünkern, Bulgur, Quinoa und Hirse einrieseln lassen und ca. 10 Minuten kochen, dann ca. 20 Minuten zugedeckt auf ausgeschalteter Platte ausquellen lassen und abkühlen lassen. In der Zwischenzeit Zwiebel und etwas Knoblauch in Rapsöl anschwitzen lassen und zum Getreide, dem Topfen und dem restlichen Gemüse geben. Eier, Kürbiskerne und Gewürze dazu geben und alles vermischen. Zehn Laibchen formen und auf ein Backpapier legen. Bei 200 °C im vorgeheizten Rohr für ca. 15 bis 20 Minuten backen.

Die Rüben in verschiedene Formen schneiden und bissfest kochen. Anschließend in ein wenig Rapsöl anbraten, salzen und mit Zucker glacieren.



Mit den Laibchen anrichten und mit Petersilie vollenden. Ein ballaststoffreiches Gericht, das durch die Kombination aus verschiedenen Getreidesorten mit Kürbiskernen auch ein guter Lieferant für Eiweiß sowie viele Mineralstoffe und Vitamine ist. Weitere Rezepte sowie Informationen und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at.

SCHRIFTMUSEUM BARTLHAUS

Museumstraße 16, 4643 Pettenbach | Zeiten: Sa. 14-17 Uhr, So. u. Feiertag 10-12 Uhr, nach Vereinbarung: 0664/925 47 94, kontakt@bartlhaus.at | www.schriftmuseum.at



MATINEE UND AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Susanne Wilhelmine Ertl gestaltet Schriftbilder auf Papier und als Bronzeskulpturen und erweitert damit die klassische Kalligrafie in den dreidimensionalen Raum. In der Regel schreibt sie in schwungvollen Großbuchstaben, einer individuellen Capitalis-Schrift. Teilweise bilden vorhandene Texte die Basis für ihre Kalligrafien, sehr häufig stammen die Texte, Worte und Wortschöpfungen aber von der Kalligrafin selber.

Die Arbeiten auf Papier schreibt sie meist mit Pinsel und Acrylfarben, wobei sie immer wieder mehrere Schichten von Schrift übereinander legt. Die Bronzen werden in einem aufwändigen Verfahren gegossen. Dazu stellt die Kalligrafin 1:1 Wachsmodele der zu gießenden Plastiken her, die dann in der Gießerei in einem aufwändigen Verfahren in Bronze gegossen werden. Das Wachsmodell geht beim Gießvorgang verloren, sodass jeweils nur ein Abguss des Modells möglich

ist. Falls der Guss nicht gelingt, ist das Werk verloren. Somit ist der Zeitpunkt, zu dem die Arbeiten in der Gießerei sind, für die Kalligrafin ein nervenaufreibender Prozess, bis sie endlich selber die Ergebnisse in Empfang nehmen kann. Damit ist die Arbeit allerdings bei Weitem nicht abgeschlossen. Es folgt ein mühsamer Prozess des Ziselierens der Bronzen. Hierbei arbeitet Susanne Wilhelmine Ertl alle Grate, Unebenheiten und Reste von Gusskanälen händisch ab. Die fertigen Bronzen sind Unikate, die in reiner Handarbeit hergestellt wurden.

Samstag, 24. April im Bartlhaus
10:30 Uhr Matinee:

**Ottmar
Premstaller
- Ein Leben
für das ExLibris**

Hubert Schmid
(1923 – 2020): Exlibris für
Dr. Ottmar Premstaller
Holzschnitt, 95 x 78 mm



**SUBTILE
MARKANTE
FRAGMENTE**

Susanne Wilhelmine Ertl

Kalligraphische Arbeiten in Bronze

14:00 Uhr Ausstellungseröffnung:
**Susanne Wilhelmine Ertl - SUMAFRA -
Kalligrafie in Bild und Bronze**

TAG DER KALLIGRAFIE



SCHRIFT-KONTAKT

**Samstag, 15. Mai, 14 Uhr: Blindenschrift
und Schriftskulpturen zum Ertasten für
Nichtsehende und Sehende**

Das Schriftmuseum im Bartlhaus lädt an diesem Tag in besonderer Weise dazu ein, durch Schrift in Kontakt zu kommen. Was heißt es, Schrift mit den Fingerkuppen zu erfühlen und wie kann Kalligrafie (Schönschrift) in 3D aussehen?

Die Künstlerin Susanne Wilhelmine Ertl führt um 14:00 und um 15:30 Uhr durch ihre Ausstellung mit dreidimensionalen Schriftskulpturen aus Bronze

und Kalligrafien. Dieses Angebot wendet sich besonders an blinde und sehbeeinträchtigte Menschen. Durch Ertasten der Skulpturen können die Buchstaben erfühlt werden, die Bilder an der Wand wird die Künstlerin akustisch umsetzen. Außerdem haben alle Besucher die Möglichkeit, sich bei einer Vertreterin des Blindenverbandes über Blindenschrift zu informieren und können versuchen, selbst Braille-Schrift zu schreiben und zu lesen. In der Druckwerkstätte werden historische Druckmaschinen vorgeführt.

Das Angebot findet mit Unterstützung des OÖ Blindenverbandes statt.



NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

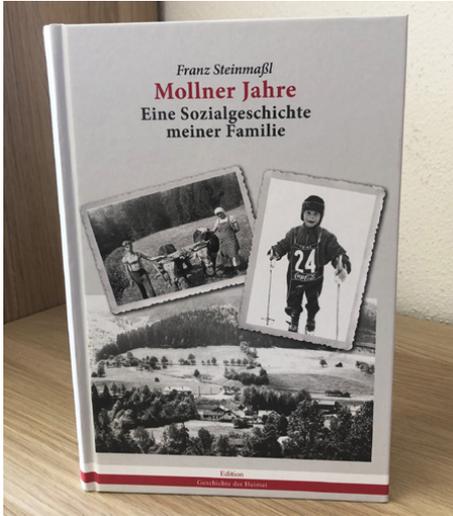
Samstag, 26. Juni, 14 Uhr
**Gruppenausstellung:
Notes from the Underground**
Eine Kooperation mit dem Festival der Regionen

Samstag, 25. September, 14 Uhr
**Claudia Dzengel
Kalligrafie und Poetry Slam**

BÜCHEREI PETTENBACH

Kirchenplatz 10, 4643 Pettenbach | www.biblioweb.at/pettenbach
 Öffnungszeiten: Do. 17:00-19:00, Fr. 15:30-17:30, So. 9:30-11:30 Uhr

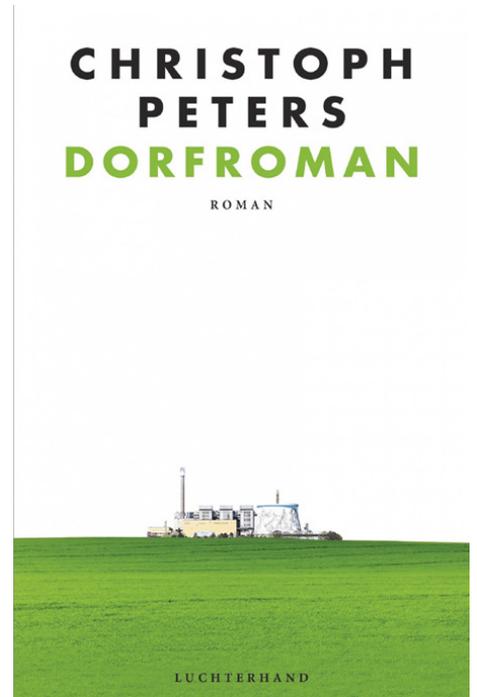

BIBLIOTHEK
 Erlesen und erleben in **Pettenbach**



CHRISTOPH PETER DORFROMAN

Im Schatten des Reaktors – ein fulminanter Rückblick auf die idyllische Weltfremdheit der 70er Jahre.

Alles scheint noch vertraut in Hülken-donck, einem Dorf am Niederrhein. Als wären die dreißig Jahre, in denen der Erzähler hier nicht mehr lebt, nie gewesen. Sein Besuch bei den Eltern beschwört die Vergangenheit wieder herauf: die idyllische Weltfremdheit der 70er Jahre, den Beginn einer industriellen Landwirtschaft, die das bäuerliche Milieu verdrängt. Und den geplanten Bau des "Schnellen Brütters", eines neuartigen Atomkraftwerks, das die Menschen im Ort genauso tief spaltet wie im ganzen Land. Es ist jene Zeit, in der der Erzähler zu ahnen beginnt, dass das Leben seiner Eltern nicht das einzig mögliche ist – und in der er Juliane kennenlernt, eine Anti-Atomkraft-Aktivistin, die ihn in die linke Gegenkultur einführt ...



Einfühlsam und packend erzählt Christoph Peters von den inneren Zerreißproben eines jungen Mannes und eines ganzen Dorfes.

»Peters lesen ist wie ins Kino gehen.«

Berliner Morgenpost:

„ Am Anfang des Buchs stand meine Großmutter. In ihrer unendlichen Redseligkeit hat sie mir immer wieder die Geschichten ihrer Jugend erzählt, vom Fensterln, vom ledigen Kind und dass ihre Schwiegermutter ein Dreckfink war. Daraus ist eine umfangreiche Erzählung geworden, die sogar noch in die Jahre vor dem Ersten Weltkrieg zurückreicht.

Autor Franz Steinmaßl über die "Mollner Jahre"

THOMAS ARZT DIE GEGENSTIMME

Soghaft und unmittelbar zieht Arzts Roman uns hinein in den Strudel des Tags, an dem über den „Anschluss“ Österreichs entschieden wurde.

April 1938: Der Student Karl Bleimfelder kehrt in seinen Heimatort zurück, um gegen den „Anschluss“ an Hitlerdeutschland zu stimmen – als einziger im Dorf. Die riskante Tat bleibt nicht ohne Folgen im politisch aufgehetzten Landstrich. Gerüchte werden laut. Die Familie verstummt. Und eine Handvoll

Übermütiger bricht auf, um den Verräter im Wald zu stellen.

Wie durch ein Brennglas nimmt Thomas Arzt in „Die Gegenstimme“ die 24 Stunden des 10. April in den Blick, an dem sich die nationalsozialistische Machtübernahme in Österreich vollzog, und schildert vielstimmig und eindringlich die Geschichte seines eigenen Großonkels – als fieberhaft rastlose Erzählung über Mitläufertum, Feigheit, Ausweglosigkeit, Fanatismus und Widerstand.



ENTSORGUNG ALTER XPS-DÄMMPLATTEN

Seit dem 1. März bieten die OÖ Umweltprofis in den Altstoffsammelzentren die Sammlung alter XPS-Dämmplatten an. Darunter fallen alte Dämmplatten aus Abbruch- und Sanierungsbaustellen, die vergilbt sind bzw. eine verwitterte Oberfläche haben. Angenommen werden aber nur Abfälle, die keine bzw. **nur geringe Anhaftungen wie Putz, Kleber oder Farbe** aufweisen.

Da alte XPS-Dämmplatten wegen der flammhemmenden Inhaltsstoffe als **gefährlicher Abfall** einzustufen sind,

müssen sie gesondert gesammelt und entsorgt werden, sodass dies einen Kostendeckungsbeitrag von 5,50 Euro pro Kilo rechtfertigt.

Zu beachten ist, dass keine Annahme von Gewerbemengen erfolgt, sondern **nur Abfälle aus privaten Haushalten** abgegeben werden können und hier auch maximal 1 m³ pro Anlieferung.

Die bei aktuellen Baustellen verwendeten neuen XPS-Dämmplatten sowie Zuschnitte oder Abfälle davon sind nicht

gefährlich und können im Restabfall (kleinere Stücke) sowie beim sperrigen Abfall (kostenpflichtig) im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Die **XPS-Verpackungssammlung** (Tassen von Obst und Gemüse sowie XPS-Flocken) bleibt unverändert. Diese werden bei den sonstigen Verpackungen gesammelt.

Vor Abgabe melden Sie sich bitte beim ASZ-Personal. Hinweis: Im AWZ Inzersdorf ist keine Annahme von XPS möglich.

ALTHOLZQUELLSORTIERUNG

Im Altstoffsammelzentrum Pettenbach wird jetzt die Quellsortierung von Altholz umgesetzt. Dabei wird Altholz getrennt in stofflich verwertbares Altholz und solches, das aufgrund des Schadstoffgehalts nur mehr thermisch verwertet werden kann.

Aus der Fraktion Altholz „stoffliche Verwertung“ werden im Zuge eines Recyclingprozesses wieder neue Spanplatten. Die Fraktion Altholz „thermische Verwertung“ wird in Abfallverbrennungsanlagen, die mit Rauchgasreinigung ausgestattet sind, verbrannt und die Energie in Form von Strom und Fernwärme genutzt.

Neben dem Vorteil des Recyclings entfällt auch die kostenintensive, nachträgliche Sortierung beim Entsorgungsbetrieb und unsere Entsorgungskosten bei Altholz, welche in den letzten Jahren sprunghaft angestiegen waren.



ALTHOLZ ZUR „STOFFLICHEN VERWERTUNG“

- Möbel aus Vollholz oder Spanplatten wie Regale, Kommoden, Küchen
- Parkettböden ohne Kleber, schwimmend verlegt aus Vollholz
- Platten: Spanplatten (roh, beschichtet lackiert), OSB-Platten (Grobspanplatten), Schalungsplatten
- Sonstiges: unbehandeltes Holz (Bretter, Pfosten, Schnittholz), Leimbinder, Paletten ohne Verunreinigung, Holzverpackungen

ALTHOLZ ZUR „THERMISCHEN VERWERTUNG“

- Türen/Fenster und -stöcke (Innen- und Außenbereich)
- Mit imprägnierten Holzschutzmitteln behandeltes Holz (z.B. Jägerzaun)
- Böden: Laminatböden, WPC-Dielen (Holz-Kunststoffverbund), Parkettböden mit Kleber
- Platten: Holzfaserdämmplatten, Multiplex- und Siebdruckplatten, MDF-Platten, Platten verunreinigt
- Sonstiges: Altholz mit Bitumen-Anstrich, Kabeltrommel

WICHTIG: Vor Einwurf von Altholz in den jeweiligen Container unbedingt das ASZ-Personal fragen!

Imprägniertes Holz wie Bahnschwellen und Strom- und Telefonmasten sowie Munitionskisten fallen in die Kategorie gefährliche Abfälle. Diese werden nach Voranmeldung nur im ASZ Echt O.K. – Oberes Kremstal angenommen.

MENGENBEGRENZUNGEN

- Möbelholz aus dem Innen und Außenbereich, sperriger Hausrat und Einwegpaletten werden in haushaltsüblicher Menge kostenlos angenommen. Holz aus anderen Bereichen wie etwa dem Bau- und Abbruchbereich (Fenster und Türen, Böden, Wand- und Deckenverkleidung), werden kostenpflichtig (€ 39,60/m³ inkl. MwSt.) angenommen.
- Für gewerbliche Anlieferungen gibt es keine Freimenge.
- **Die Holzmöbel sind vor der Entsorgung im ASZ zu zerlegen. Das spart Platz in Auto und Sammelcontainer, sowie Entsorgungskosten. Danke für ihre Mithilfe!**

ILLEGALE ENTSORGUNG RASENSCHNITT & CHRISTBÄUME

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass Rasenschnitt und Christbäume einfach über angrenzende Böschungen geworfen und so "entsorgt" werden. Dadurch entstehen den Bauhofmitarbeitern große Probleme beim Mähen. Können diese ihre Arbeit nicht verrichten, entstehen unter den Grünabfällen Brutnester für Schnecken und andere Insekten. Diese verursachen dann wiederum Probleme in den angrenzenden Gärten.



DAS BACHBETT IST NICHT ZUR MÜLLENTSORGUNG DA!

Ganz besonders problematisch ist es, wenn Christbäume in Bächen nahe Auffangbecken entsorgt werden – so geschehen beim Auffangbecken Schweighofer und dem Auffangbecken in der Limbergersiedlung. Dadurch kann es zum Übergehen des Bachs kommen oder Schäden am Auffangbecken entstehen. In solchen Fällen kommt es zur Anzeige!



SIE WOLLEN EINE BERUFSAUSBILDUNG MACHEN. SICH BERUFLICH WEITERBILDEN?

Die Frauenstiftung Steyr ermöglicht arbeitssuchenden Frauen über AQUA eine

- Aus- und Weiterbildung bei Unternehmen mit anschließender Übernahme in ein Dienstverhältnis (AQUA Förderung)
- Planung der individuellen Ausbildung und Förderabwicklung
- Individ. Beratung und Begleitung

Informationen und Anmeldung:

Frauenstiftung Steyr
Birgit Jell, 07252/87373
birgit.jell@frauenstiftung.at
www.frauenstiftung.at



KLEIN-ANZEIGER

Stellenausschreibung
LKW-FAHRER (M/W)

Ab sofort: LKW-Fahrer (m/w) für Sattelzug gesucht! Für Fahrten zwischen Österreich – Italien und Inland.

Anforderungen:
C95, Praxis mit Sattelzug

Kontakt:
Atzlinger Transport GmbH
Bergsleithenstraße 15, Pettenbach
0676/624 35 16
transporte.atzlinger@aon.at

Gesucht
HAUSHALTS- UND
REINIGUNGSHILFE

Suche für einmal wöchentlich eine Haushalts- und Reinigungshilfe in Steinfeldern.

Kontakt
Christine Mayr-Lumetzberger
0664/154 44 26

Kontakt für die kostenlose
Einschaltung kleiner Inserate:
itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG ALMTAL CAMP

Wir sind auf der Suche nach Verstärkung im Minimarkt und im Bereich Camping im Sommer!

40 Wochenstunden 1540,00 Euro,
30 Wochenstunden 1157,23 Euro.
Überbezahlung möglich. Befristete

Anstellung von Mai bis September (nach Vereinbarung).

Du bist dynamisch, sehr kommunikativ, freundlich, hilfsbereit, leistungsbereit und flexibel, dann bist du genau richtig bei uns im Team.

Bezahlte Einschaltung



Wir freuen uns, Interessenten persönlich kennenzulernen:

Fam. Herndler GmbH
Enengl 2, 4643 Pettenbach
office@almtalcamp.at
0664/166 40 28

Regionale Produkte und Dienstleistungen



SCHLAU UND NUR EINEN FUXSPRUNG ENTFERNT – REGIONALFUX.AT

„Wie bringen wir regionale Betriebe und bewusst lebende Konsumenten zusammen?“ Diese Frage beschäftigte René Schwung, Jürgen Schieh und Maria Thorwartl so sehr, dass sie eine eigene Online-Plattform ins Leben gerufen haben: Regionalfux.

Mit der Suchfunktion auf www.regionalfux.at finden Leute, denen **Nachhaltigkeit und der faire Umgang mit Mensch, Tier und Natur** wichtig ist, einfach, schnell und kostenlos Produkte und Dienstleistungen aus der Umgebung. Oder sie lassen sich beim Online-Bummeln inspirieren und von der Vielfalt des Angebots begeistern.

Ihren Partnerbetrieben bieten sie die gebührende Bühne auf ihrer Plattform, unterstützen sie und erhöhen deren Reichweite mit ihrem großen Netzwerk in den sozialen Medien. Die Anmeldung für Betriebe ist absolut **kostenlos**. In nur wenigen Minuten kann eine attraktive Profilseite erstellt werden. Ganz einfach unter www.regionalfux.at/partner-werden.



Bezahlte Einschaltung



KOTI Kobra GmbH
 Gewerbegebiet D
 Hartleitner Straße 8
 4653 Eberstalzell
 T. +43 7242 45426

Wir sind auf der Suche nach einem **Maschinenbediener** (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Einrichten von CNC-Maschinen (Programm., Umrüst., Instandh.)
- Zuführen v. Rohmat. oder Teilen zu halbautomatisch. Maschinen
- Qualitätskontrolle

Wir erwarten:

- Arbeitserfahrung mit versch. CNC-Maschinen
- Verständnis der Produktionsabläufe
- Fähigkeit, Zeichnungen zu lesen und umzusetzen
- selbst. Arbeiten, Eigenverantwortung und Genauigkeit
- gute Deutschkenntnisse
- Erfahrung als Maschinenbediener, keine Voraussetzung

Entlohnung nach KV (Vollzeit). Bereitschaft zur Überzahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Herrn Konrad Brandtner, Geschäftsführer

per Mail: office@kobra.at

per Post: KOTI Kobra GmbH, Hartleitnerstr. 8, 4653 Eberstalzell

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!



KOTI Kobra GmbH
 Gewerbegebiet D
 Hartleitner Straße 8
 4653 Eberstalzell
 T. +43 7242 45426

Wir sind auf der Suche nach einem **Tischler** (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Herstellung von Grundkörpern aus versch. Kunststoffen und Aluminium
- Unterstützung der Bürstenproduktion bei der Herstellung von versch. Produkten auf großteils CNC-gesteuerten Maschinen

Wir erwarten:

- handwerkliches Geschick
- Erfahrung als Tischler erwünscht, keine Voraussetzung
- Fähigkeit, Zeichnungen zu lesen und umzusetzen
- selbst. Arbeiten, Eigenverantwortung und Genauigkeit
- gute Deutschkenntnisse

Entlohnung nach KV (Vollzeit). Bereitschaft zur Überzahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Herrn Konrad Brandtner, Geschäftsführer

per Mail: office@kobra.at

per Post: KOTI Kobra GmbH, Hartleitnerstr. 8, 4653 Eberstalzell

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

NUTZUNG DER KURSPAUSE FÜR PROGRAMMPLANUNG

Das VHS-Team nützt die coronabedingte Kurspause für die Gestaltung des nächsten Programms (Zeitraum September 2021 bis Jänner 2022) und ist auf der Suche nach Referenten für die Region Kirchdorf. Das Programm ist sehr vielseitig und Kursangebote sind in allen Bereichen gefragt:

- Gesellschaft - Politik - Kultur (Schwerpunkt "Natur und wir")
- Wirtschaft - Arbeit - Recht
- Persönlichkeit - Erziehung - Schule
- Lernferien - Kinder-Ferienprogramm
- Sprachen inkl. Deutsch Integration
- Computer - Medien - Technik
- Gesundheit - Bewegung
- Kreativität - Kunst - Freizeit
- Musik
- Kulinarik - Lebensraum

Die Tätigkeit an der VHS erfolgt im Normalfall im Rahmen eines freien Dienstvertrags und wird nebenberuflich ausgeübt. Eine Bewerbung ist ganz formlos auf der Website www.vhsooe.at möglich.

Die Regionalleitung Anita Pastleitner startet die Zusammenarbeit erfahrungsgemäß am besten mit einem persönlichen Gespräch: „Das Kennenlernen dient zur Erklärung der organisatorischen Abläufe und der möglichen Kursinhalte. Die Planung ist eine der schönsten Aufgaben und ich würde mich sehr über zahlreiche Angebote freuen – für ein neues, tolles Programm! Wir hoffen, dass die Verordnungen in naher Zukunft wieder einen Kursbetrieb ermöglichen.“

Kontakt

Anita Pastleitner
0676/845 50 04 23
pettenbach@vhsooe.at



Nachhaltigkeit

REPARATURBONUS II

REPARATURDIENSTLEISTUNGEN BEI ELEKTROGROSSGERÄTEN FÜR PRIVATPERSONEN

Mit dem ersten Reparaturbonus von September 2018 bis Dezember 2019 konnten rund 260 Tonnen Elektroschrott eingespart werden. Die Reparatur von 10.960 Elektrogeräten wurde mit Fördermitteln in Höhe von 755.890 Euro vom Umweltressort des Landes unterstützt.

Mit dem Reparaturbonus II soll nun die Reparatur ausgewählter Elektrogeräte unterstützt werden. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und Elektroschrott zu vermeiden. Die Nutzungsdauer von Gebrauchsgütern soll verlängert und damit der Wandel von der Wegwerfgesellschaft zu einer nachhaltigen Gesellschaft unterstützt werden.

rialkosten der Reparaturen bei Fachbetrieben (von Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich).

Förderfähige Haushaltsgeräte sind:

- Elektro-Kochherd bzw. -Backofen
- Fernsehgerät
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergerät
- Waschmaschine
- Handy

Das Ausmaß der Förderung beträgt 50 Prozent der förderungsfähigen Brutto-Reparaturkosten, maximal 100 Euro pro Gerät. (Der Rechnungsbetrag muss mindestens 100 Euro betragen.)

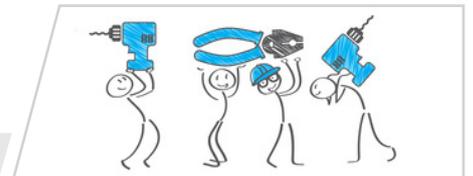
Die erforderlichen Voraussetzungen und Unterlagen sowie Informationen zur An-

tragstellung bzw. Abwicklung finden Sie auf www.land-oberoesterreich.gv.at/reparaturbonus.htm.

Das Sonderförderprogramm erkennt Rechnungen ab Dezember 2020 an und endet mit Ausschöpfung des Fördertopfes von 500.000 Euro, spätestens jedoch am 31. Dezember 2021 (Rechnungsdatum) bzw. 31. Jänner 2022 (Einreichdatum).

HINWEIS

Wir möchten auf die clevere Reparatur-Suche auf der Plattform reparaturfuehrer.at hinweisen. Hier können Sie sich über das Thema „Reparieren“ und über Firmen, die ein Reparatur-Service anbieten, informieren.



WIE WIRD GEFÖRDERT?

Gefördert werden Arbeitszeit und Mate-

Angebote des Monats!



Art.-Nr.: 069574

JUWEL Wäschespinne Novaplus Evolution Lift

Hochwertiger Wäscheständer mit praktischer Gasfeder-Automatik zum selbstständigen Öffnen & Spannen, stufenlos höhenverstellbar von 160 - 180 cm. Inkl. Kleiderbügelhalter für praktische Nutzung sowie Eindreht-Bodenhülse & Werkzeug zur einfachen Installation, statt 179,- um

149,-



Art.-Nr.: 02686

SUBSTRAL für Balkonpflanzen

ist ein hochwertiger Flüssigdünger mit natürlichen Biostimulanzien, der Ihre Pflanzen vom ersten Tag an mit allen wichtigen Haupt- und Spurennährstoffen versorgt. Kanister 4 Liter, statt 15,99 um

11,99
(2,99/l)

Art.-Nr.: 03746

Blumenerde Torboflor

für Blumen, Bäume und Sträucher, prächtige Blütenbildung, gesunde Wurzelbildung und kräftiges Wachstum, mit natürlichem Wasserspeicher, Gärtnerqualität.

1 Sack **11,95**



3+1 GRATIS
4 Säcke statt 47,80 um
35,85

KÜCHENHELFER TOTALABVERKAUF

Sichere dir jetzt dein Küchenzubehör in Pettenbach und Kremsmünster.



-50%
Solange der Vorrat reicht!

Art.-Nr.: 08361 (8 cm), 0840669 (10 cm)

KELOMAT Pfanne 8 cm oder Hochraumpfanne 10 cm

Innen mit Diamant Antihaf-Beschichtung „Diamond Coating Technology“, neueste Technologie von Antihaf-Beschichtung, verstärkt durch Diamantpartikel. Außen KELOMAT-Color-Spezialbeschichtung, ergonomische Kunststoffgriffe mit Flammschutz, im Backofen hitzebeständig bis 160° C, starker Thermostabilboden. Rund, 28 cm Durchmesser, Diamond RED, 47,5 x 28,9 x 8 bzw. 10 cm, statt je 59,90 um

49,90



Jetzt ist Poolputzzeit!
-15%

auf die gesamte Poolchemie



BAUEN • WOHNEN • RENOVIEREN

Pettenbach: Scharnsteiner Straße 12, 4643 Pettenbach, Tel.: 07586/60460-33, pettenbach@baumarkt-staudinger.at
Kremsmünster: Franz-Hönig-Straße 5, 4550 Kremsmünster, Tel.: 07583/5266, kremsmuenster@baumarkt-staudinger.at
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr, baumarkt-staudinger.at, shop.baumarkt-staudinger.at

Aktion gültig bis 15.05.2021 bzw. solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro. Vorbehaltlich eventueller Druck- und Satzfehler. Fotos teilw. Symbolfotos!



Was ist los in Pettenbach?

VERANSTALTUNGSKALENDER

TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 16. April

14:00-17:00 Uhr

Ort und VA: Kindergruppe Moos

0660/365 88 71

Näheres: Seite 15

MATINEE UND AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Samstag, 24. April

10:30 Uhr Matinee:

Ottmar Premstaller –

Ein Leben für das ExLibris

14:00 Uhr Ausstellungseröffnung:

Susanne Wilhelmine Ertl - SUMAFRA - Kalligrafie in Bild und Bronze

Ort und VA: Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus, 0664/925 47 94

Näheres: Seite 20

PFLANZENFLOHMARKT

Sonntag, 25. April

Ort und VA: Pfarre Magdalenaberg

07586/60483 (donnerstags 9-11 Uhr)

Alle Termine vorbehaltlich der aktuellen Corona-Maßnahmen. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld beim Veranstalter ob der Termin stattfindet – die Telefonnummern finden Sie anbei.

BAUERNMARKT

Samstag, 8. Mai

Samstag, 5. Juni

8:30-11:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt, Arkadengang

VA: Bauernmarkt Pettenbach

PHILATELIETAG

Mittwoch, 12. Mai

12:00-16:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt, Sitzungssaal

VA: Briefmarkensammlerverein

0664/73 88 94 46

Eine lange österreichische Tradition mit weltweitem Ruf. Die Sondermarken der Österreichischen Post sind weltweit für ihre Schönheit und Qualität bekannt – nicht nur bei Philatelisten. Die Briefmarken bedeuten nicht nur Beförderungsentgelt, sie dokumentieren auch in künstlerischer Form verschiedenste interessante Anlässe und Themen und tragen so Botschaften in die ganze Welt.

TAG DER KALLIGRAFIE

Blindenschrift und Schriftskulpturen zum ertasten für Nichtsehende und Sehende

Samstag, 15. Mai

Führungen: 14:00 Uhr, 15:30 Uhr

Ort und VA:

Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus (0664/9254794) in Kooperation mit dem

Oberösterreichischen Blindenverband

Näheres: Seite 20

WANDERUNGEN DER NATURFREUNDE

- 24. April Bergwanderung Gahberg
- 1. Mai Wanderung in Pettenbach: "Lerne deine Heimat kennen"
- 11. Mai Abendwanderung
- 16. Mai Wanderung: Herrentisch - Ringsattel - Almtalerhaus
- 18. Mai Abendwanderung
- 25. Mai Abendwanderung
- 1. Juni Abendwanderung
- 3. Juni Bergwanderung: Wasserklotz - Astein

www.naturfreunde-pettenbach.at

Naturfreunde Pettenbach, 07586/8694



80. und 90. Geburtstage

GEMEINDE UND PFARRE GRATULIEREN

Dezember

Frau Franziska Bernegger
zum 90. Geburtstag

Frau Maria Kiesenebner
zum 80. Geburtstag

Herr Alois Ortner
zum 80. Geburtstag

Herr Franz Gasperlmaier
zum 80. Geburtstag

Februar

Herr Johann Littringer
zum 90. Geburtstag

Herr Josef Aitzetmüller
zum 80. Geburtstag

Frau Erika Pernegger
zum 80. Geburtstag

März

Frau Rosa Rauch
zum 90. Geburtstag

Frau Gertraud Herndler
zum 80. Geburtstag

APOTHEKENNOTDIENSTE 2021

APOTHEKENNOTDIENST 2021

FÜR DIE APOTHEKEN VON KIRCHDORF, MICHELDORF, MOLLN UND PETTENBACH



JÄN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
01 Fr 4 02 Sa 03 So 1 04 Mo 05 Di 06 Mi 1 07 Do 1 2 08 Mo 09 Di 10 Mi 2 11 Do 12 Di 13 Mi 2 14 Do 15 Fr 16 Sa 17 So 3 18 Mo 19 Di 20 Mi 3 21 Do 22 Fr 23 Sa 24 So 3 4 25 Mo 26 Di 27 Mi 4 28 Do 29 Fr 30 Sa 31 So	01 Mo 02 Di 03 Mi 1 04 Do 05 Fr 06 Sa 07 So 1 2 08 Mo 09 Di 10 Mi 2 11 Do 12 Di 13 Mi 2 14 Do 15 Fr 16 Sa 17 So 3 18 Mo 19 Di 20 Mi 3 21 Do 22 Fr 23 Sa 24 So 3 4 25 Mo 26 Di 27 Mi 4 28 Do 29 Fr 30 Sa 31 So	01 Mo 02 Di 03 Mi 1 04 Do 05 Fr 06 Sa 07 So 1 2 08 Mo 09 Di 10 Mi 2 11 Do 12 Di 13 Mi 2 14 Do 15 Fr 16 Sa 17 So 3 18 Mo 19 Di 20 Mi 3 21 Do 22 Fr 23 Sa 24 So 3 4 25 Mo 26 Di 27 Mi 4 28 Do 29 Fr 30 Sa 31 So	01 Do 02 Fr 03 Sa 1 2 04 So 05 Mo 06 Di 07 Mi 2 08 Do 09 Fr 10 Sa 11 So 12 Mo 13 Di 14 Mi 3 15 Do 16 Fr 17 Sa 3 4 18 So 19 Mo 20 Di 21 Mi 4 22 Do 23 Fr 24 Sa 25 So 26 Mo 27 Di 28 Mi 1 29 Do 30 Fr	01 Sa 1 2 02 So 03 Mo 04 Di 05 Mi 2 06 Do 07 Fr 08 Sa 09 So 10 Mo 11 Di 12 Mi 3 13 Do 14 Fr 15 Sa 16 So 3 4 17 Mo 18 Di 19 Mi 4 20 Do 21 Fr 22 Sa 23 So 24 Mo 25 Di 26 Mi 1 27 Do 28 Fr 29 Sa 30 So 1 2 31 Mo	01 Di 02 Mi 03 Do 2 04 Fr 05 Sa 06 So 07 Mo 08 Di 09 Mi 3 10 Do 11 Fr 12 So 3 4 13 Mo 14 Di 15 Mi 4 16 Do 17 Fr 18 Sa 19 So 20 Mo 21 Di 22 Mi 1 23 Do 24 Fr 25 So 1 2 26 Mo 27 Di 28 Mi 2 29 Do 30 Fr 31 Sa	01 Do 02 Fr 03 Sa 04 So 05 Mo 06 Di 07 Mi 3 08 Do 09 Fr 10 Sa 11 So 12 Mo 13 Di 14 Mi 4 15 Do 16 Fr 17 Sa 18 So 19 Mo 20 Di 21 Mi 1 22 Do 23 Fr 24 Sa 25 So 1 2 26 Mo 27 Di 28 Mi 2 29 Do 30 Fr 31 Sa	01 Mi 02 Do 03 Fr 04 Sa 3 4 05 So 06 Mo 07 Di 08 Mi 4 09 Do 10 Fr 11 Sa 12 So 13 Mo 14 Di 15 Mi 1 16 Do 17 Fr 18 Sa 19 So 1 2 20 Mo 21 Di 22 Mi 2 23 Do 24 Fr 25 So 26 Mo 27 Di 28 Mi 3 29 Do 30 Fr 31 Sa	01 Fr 02 Sa 03 So 3 4 04 Mo 05 Di 06 Mi 4 07 Do 08 Fr 09 Sa 10 So 11 Mo 12 Di 13 Mi 1 14 Do 15 Fr 16 Sa 17 So 1 2 18 Mo 19 Di 20 Mi 2 21 Do 22 Fr 23 Sa 24 So 3 25 Mo 26 Di 27 Mi 3 28 Do 29 Fr 30 Sa 31 So	01 Mo 02 Di 03 Mi 4 04 Do 05 Fr 06 Sa 07 So 08 Mo 09 Di 10 Mi 1 11 Do 12 Fr 13 Sa 14 So 1 2 15 Mo 16 Di 17 Mi 2 18 Do 19 Fr 20 Sa 21 So 22 Mo 23 Di 24 Mi 3 25 Do 26 Fr 27 Sa 28 So 3 4 29 Mo 30 Di	01 Mi 02 Do 03 Fr 04 Sa 05 So 06 Mo 07 Di 08 Mi 1 09 Do 10 Fr 11 Sa 12 So 1 2 13 Mo 14 Di 15 Mi 2 16 Do 17 Fr 18 Sa 19 So 20 Mo 21 Di 22 Mi 3 23 Do 24 Fr 25 So 3 4 26 Mo 27 Di 28 Mi 1 29 Do 30 Fr	

Die Dienstbereitschaft der eingeteilten Apotheke beginnt jeweils am Montag 8.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr der darauf folgenden Dienstwoche.

Dienstwoche einen zusätzlichen Vormittagsdienst von 09.00 - 11.00 Uhr parallel zur jeweilig diensthabenden Apotheke (Pettenbach oder Molln). z.B. SO 10. Jänner:

Zusätzlicher Dienst:
1 Ganztagesdienst Apotheke Molln
2 Zusatzdienst von 09.00-11.00 Uhr Apotheke Kirchdorf

1	Nationalpark-Apotheke Molln Marktstraße 6, 4591 Molln Tel.: +43 (7584) 40034
2	Salvator-Apotheke Kirchdorf Hauptplatz 17, 4560 Kirchdorf Tel.: +43 (7582) 60910
3	Apotheke zum Heiligen Geist Weiser Str. 3, 4643 Pettenbach Tel.: +43 (7586) 7227
4	Apotheke Micheldorf Michelpark 2, 4563 Micheldorf Tel.: +43 (7582) 61293

